Gesellschaft zur
Verwertung von
Leistungsschutzrechten

Handbuch meine.gvl

Work in Progress | Stand 21.06.2022 |

Inhalt

Einleitung **3**

Nutzungsvoraussetzung: der Wahrnehmungsvertrag **3**

Anmeldung und Navigation **3**

Sprache umstellen 4

Startseite meine.gvl 5

Die Produktsuche **7**

Freitextsuche 7

Allgemeine Filter 8

Kategorien und kategorieabhängige Filter 10

Die Ergebnisliste 15

Die Produktanzeige 16

Die Abgabe von Mitwirkungsmeldungen 21

Der Meldedialog 23

Abschluss des Meldevorgangs: weiterführende Buttons 24

Beispiel-Suchabfragen **25**

Troubleshooting/FAQ **29**

Gemerkt **31**

Offene Vorgänge **34**

Such- und Filteroptionen im Bereich „Offene Vorgänge“ 34

Die unterschiedlichen Vorgangstypen 35

Übersicht der möglichen Ablehnungsgründe 40

Offene Budgets **43**

Kontakt **43**

Einleitung

meine.gvl ist das Portal für berechtigte Künstler*innen der GVL. Ein zentraler Bestandteil ist die Produktsuche. Hier können Produktionen gesucht und aufgerufen werden, an denen Berechtigte mitgewirkt haben. Mittels der gefundenen Produkte wird die eigene Mitwirkung gemeldet. Diese aktive Mitwirkungsmeldung ist Voraussetzung für eine Vergütung durch die GVL.

Nutzungsvoraussetzung: der Wahrnehmungsvertrag

Um das GVL Künstler*innenportal meine.gvl nutzen zu können, müssen Sie Berechtigte*r der GVL sein. Hierfür ist es notwendig, einen Wahrnehmungsvertrag abzuschließen. Der Wahrnehmungsvertrag ermöglicht es der GVL, Ihre Leistungsschutzrechte aus der Zweitverwertung für Sie wahrzunehmen und die Erlöse an Sie auszuschütten. Der Wahrnehmungsvertrag wird online über nachstehenden Link beantragt: https://gvl.de/rechteinhaberinnen/kuenstlerinnen/online-wahrnehmungsvertrag

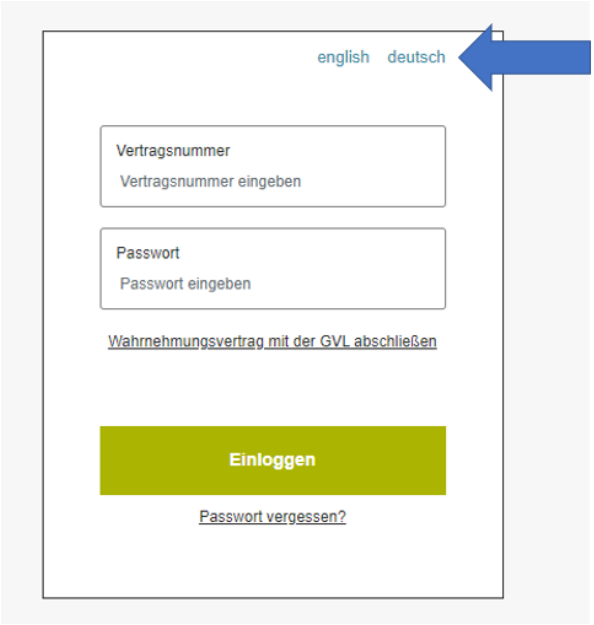
Mit Abschluss des Wahrnehmungsvertrag wird auch ein Zugang zum Künstler*innenportal meine.gvl eingerichtet.

Anmeldung und Navigation

Im Folgenden möchten wir Ihnen die Funktionsweise der Produktsuche, sowie der anderen Features von meine.gvl näherbringen.

Sprache umstellen

Bereits auf der Anmeldeseite von meine.gvl können Sie zwischen den Sprachen Deutsch und Englisch wählen. Nach Einstellung der Sprache richten sich z. B. die Sprachversionen der bereitgestellten Menüs und Informationen. Die Sprachauswahl finden Sie gleich oben rechts im Login-Fenster

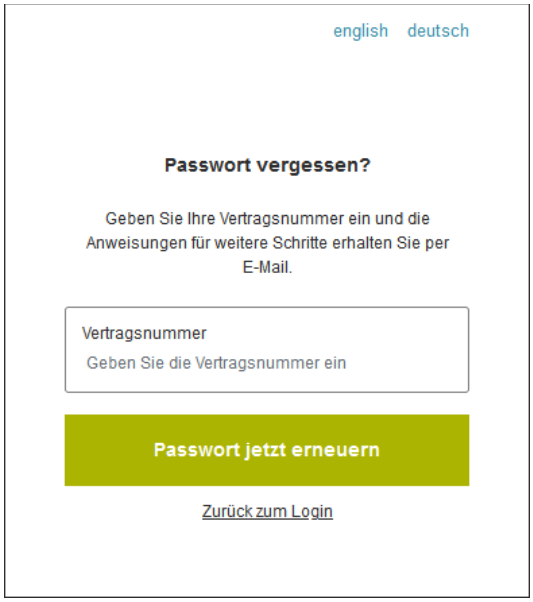


Sie können die Spracheinstellung auch nach der Anmeldung jederzeit wechseln. Die entsprechende Schaltfläche finden sie oben rechts beim Weltkugel-Symbol.

Sobald der Vertragsabschluss zustande gekommen ist, können Sie unser Künstler*innenportal nutzen. Zur Anmeldung benötigen Sie Ihre **Vertragsnummer** – diese finden Sie in Ihrem Wahrnehmungsvertrag sowie üblicherweise in unserer E-Mail-Korrespondenz - sowie ein **Passwort**.
Dies müssen Sie vor dem ersten Login eigenständig vergeben. Hierzu wird Ihnen ein Link per E-Mail gesendet. Sollten dies nicht der Fall sein, können Sie auch selbstständig ein neues Passwort einrichten.

Hierzu verfahren Sie wie folgt:

1. Öffnen Sie im Browser https://meine.gvl.de
2. Auf der Anmeldeseite klicken Sie auf den Link “Passwort vergessen”.
3. Auf der sich öffnenden Seite geben Sie nun Ihre von der GVL zugewiesene Vertragsnummer ein und klicken auf den Button “Passwort jetzt erneuern”.
4. An die bei der GVL hinterlegte E-Mailadresse wird nun eine E-Mail mit einem Link zur Vergabe Ihres Passworts gesendet.
5. Öffnen Sie den Link und folgen Sie den Anweisungen zur Vergabe eines Passwortes.



Nach erfolgreicher Passwortvergabe können Sie sich nun mit Ihrer Vertragsnummer und Ihrem selbst gewählten Passwort in unser Künstler*innenportal meine.gvl einloggen.

Sollten Sie Probleme beim Loginprozess haben, schauen Sie bitte zunächst in die FAQ im Absatz Troubleshooting/FAQ. Falls dies nicht weiterhilft, kontaktieren Sie uns gerne.

Startseite meine.gvl

Nach dem erfolgreichen Login erreichen Sie standardmäßig die Startseite von meine.gvl. Hier finden Sie aktuelle Neuigkeiten und wichtige Informationen für Künstler*innen. Durch Klick auf eine Newsmeldung können Sie den gesamten Text einer Neuigkeit einsehen. Der „Zurück“-Knopf am Ende führt wieder zurück zur Startseite.

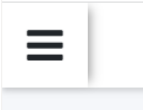
Oben rechts finden Sie einige Schaltflächen bzw. Symbole.

Der Knopf „**Offene Vorgänge**“ führt Sie zu Fällen, bei denen Ihre Mithilfe nötig ist, z.B. indem Sie uns Nachweise zu Ihren Mitwirkungsmeldungen zur Verfügung stellen.

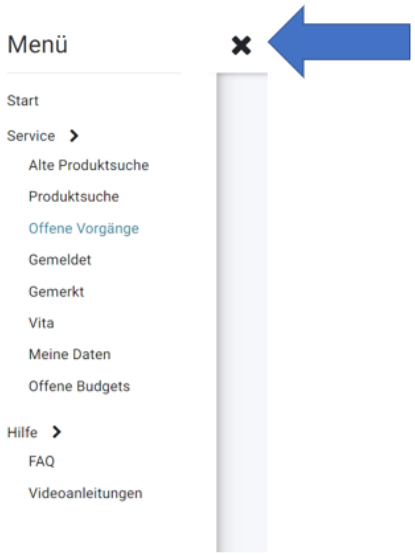
Beim **Weltkugel-Symbol** haben Sie jederzeit die Möglichkeit, die Spracheinstellung zu ändern und zwischen Deutsch und Englisch zu wechseln.

Das **Spielfigur-Symbol**, ebenfalls oben rechts auf der Seite, zeigt nach einem Mausklick Ihren Namen an. Dort haben Sie die Möglichkeit, sich wieder auszuloggen.

Das **Hauptmenü** von meine.gvl finden Sie am oberen, linken Seitenrand. Im eingeklappten Zustand sehen Sie als Symbol drei waagerechte Linien – ein so genanntes Hamburger-Menü.



Im ausgeklappten Zustand sind die Menüeinträge sichtbar. Mit einem Klick auf das große X lässt sich das Menü wieder schließen.



Die Services und der Hilfebereich sind mit Untermenüs versehen, die sich durch Klick auf die Pfeilsymbole auf- und zuklappen lassen und Sie direkt auf gesonderte Unterseiten führen.

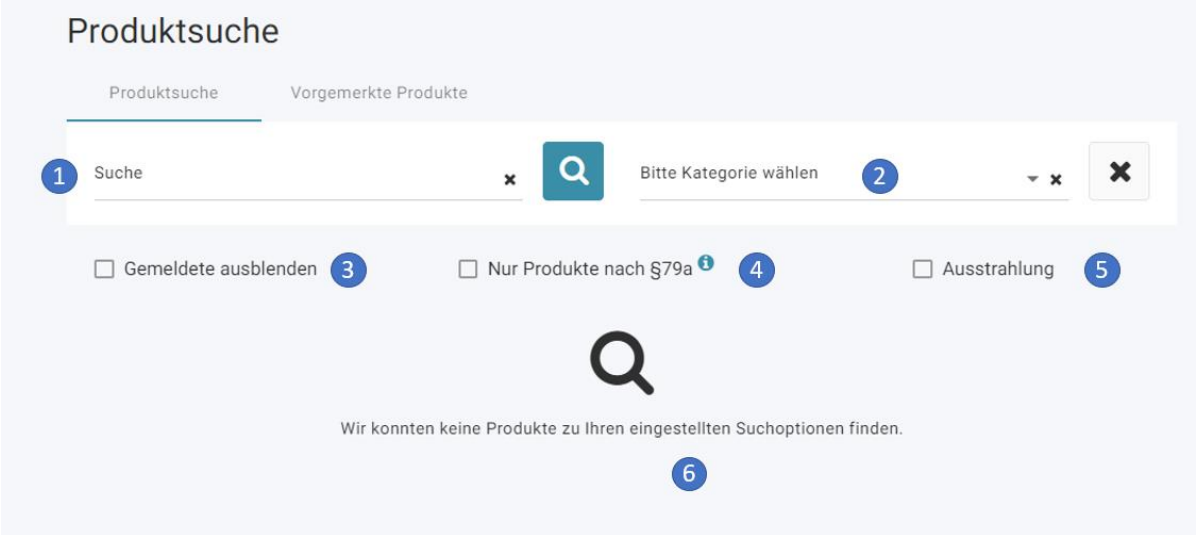
Diese möchten wir im Folgenden kurz vorstellen.

Die Produktsuche

Sie erreichen die Produktsuche durch einen Klick auf den entsprechenden Eintrag unter „Service“ im Hauptmenü.

Auf der Startseite der Produktsuche finden Sie

- **ein Freitextfeld**, in das Sie ihre Suchbegriffe eingeben (1),
- **eine Kategorie-Auswahl**, um nach bestimmten Medientypen zu suchen, mit speziellen Such- und Filtermöglichkeiten (2),
- **die allgemeinen Filter** „Gemeldete ausblenden“ (3), „Nur Produkte nach §79a“ (4) sowie „Ausstrahlung“ (5),
- **die Ergebnisliste** mit gefundenen Produktionen (6). Diese enthält Treffer, sobald Sie einen Suchvorgang erfolgreich durchgeführt haben.



Freitextsuche

Die Freitextsuche ist die Basis für die Suche. Sie durchsucht alle Felder der Produkte nach dem eingegebenen Begriff bzw. den eingegebenen Begriffen und liefert ggf. relevante Treffer.

Über die Freitextsuche werden folgende Felder durchsucht:

- Titel, Albumtitel, Folgentitel, Originaltitel
- Hauptinterpret
- Castlisten inklusive Rollennamen
- Sendungsinhalt

- EAN, Labelcode, ISRC
- Folgen-/Staffelnummern
- GVL-Produkt-ID

Bitte beachten Sie, dass nicht immer alle Informationen vorliegen.

Mit dem X am Ende des Eingabefelds können Sie Ihre Eingabe wieder löschen. Falls die Treffermenge zu groß ist, können allgemeine Filter das Suchergebnis der Freitextsuche einschränken. Zudem können Sie Anführungszeichen verwenden, um Begriffe im Zusammenhang zu suchen und so zu genaueren Ergebnissen zu gelangen. Beachten Sie dabei, dass es sich nicht um eine im Wortsinn „exakte" Suche handelt, da besonders häufige Wörter, z.B. Artikel, ignoriert werden.

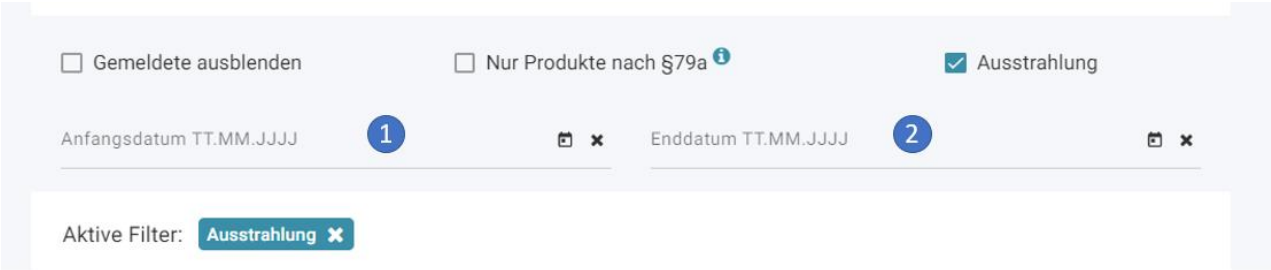
Darüber hinaus ist es möglich, eine **Kategorie-Auswahl** (Filme und Serien, Tonträger, Radioproduktionen, Bühnenproduktionen, Videoclips) zu treffen. Innerhalb der Kategorien gibt es optional weitere Filtermöglichkeiten, die weiter unten beschrieben werden.

Nur wenn das Freitextfeld mit mindestens **zwei** zusammenhängenden Zeichen gefüllt ist, kann eine Suche ausgeführt werden. Klicken Sie dazu auf das blau hinterlegte Lupensymbol oder drücken Sie direkt nach Eingabe des Suchtextes die Enter-Taste.
Alternativ ist es möglich, das Freitextfeld leer zu lassen, dafür aber eine Kategorie-Auswahl zu treffen, um via Lupensymbol eine Suche auszuführen. Filter können im Anschluss optional genutzt werden.

Allgemeine Filter

Gemeldete ausblenden
Der Filter „Gemeldete ausblenden" lässt sich durch Setzen eines Häkchens per Klick ins Viereck ein- und ausschalten. Er schränkt das Suchergebnis so ein, dass Produktionen, an denen bereits eine Mitwirkungsmeldung des eingeloggten Berechtigten vorliegt, nicht mehr angezeigt werden.

Ausstrahlung
Wird dieser Filter gesetzt, so werden in der Ergebnisliste nur Produkte angezeigt, zu denen Nutzungen, d.h. Ausstrahlungsinformationen vorliegen. Wird der Filter nicht genutzt, zeigt die Ergebnisliste auch Produkte an, die seit 2010 nicht ausgestrahlt wurden. (Die Datenbank geht zurück bis etwa zu den Ausstrahlungen des Jahres 2000, erhebt aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit.)



Optional kann die Ergebnisliste auf Ausstrahlungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums begrenzt werden. Die Eingabe der Zeiträume (TT.MM.JJJJ) "von-Datum" (1) und "bis Datum" (2) wird erst bei Auswahl des Filters aktiviert.

- Minimumdatum: 01.01.2010
- Maximaldatum: "heute"

Es gilt MEZ.

Eine Eingabe eines Zeitraumes ist dabei **keine Pflichtangabe**.

Sondereingaben:

Einzeleingabe in "von" (ohne "bis")**:** zeigt alle Produkte mit Nutzungen ab dem "Von-Datum" bis zum Maximaldatum ("heute").

Einzeleingabe in "bis" (ohne "von"): zeigt alle Produkte mit Nutzungen ab dem Minimaldatum (01.01.2010) bis zum eingebenden Datum.

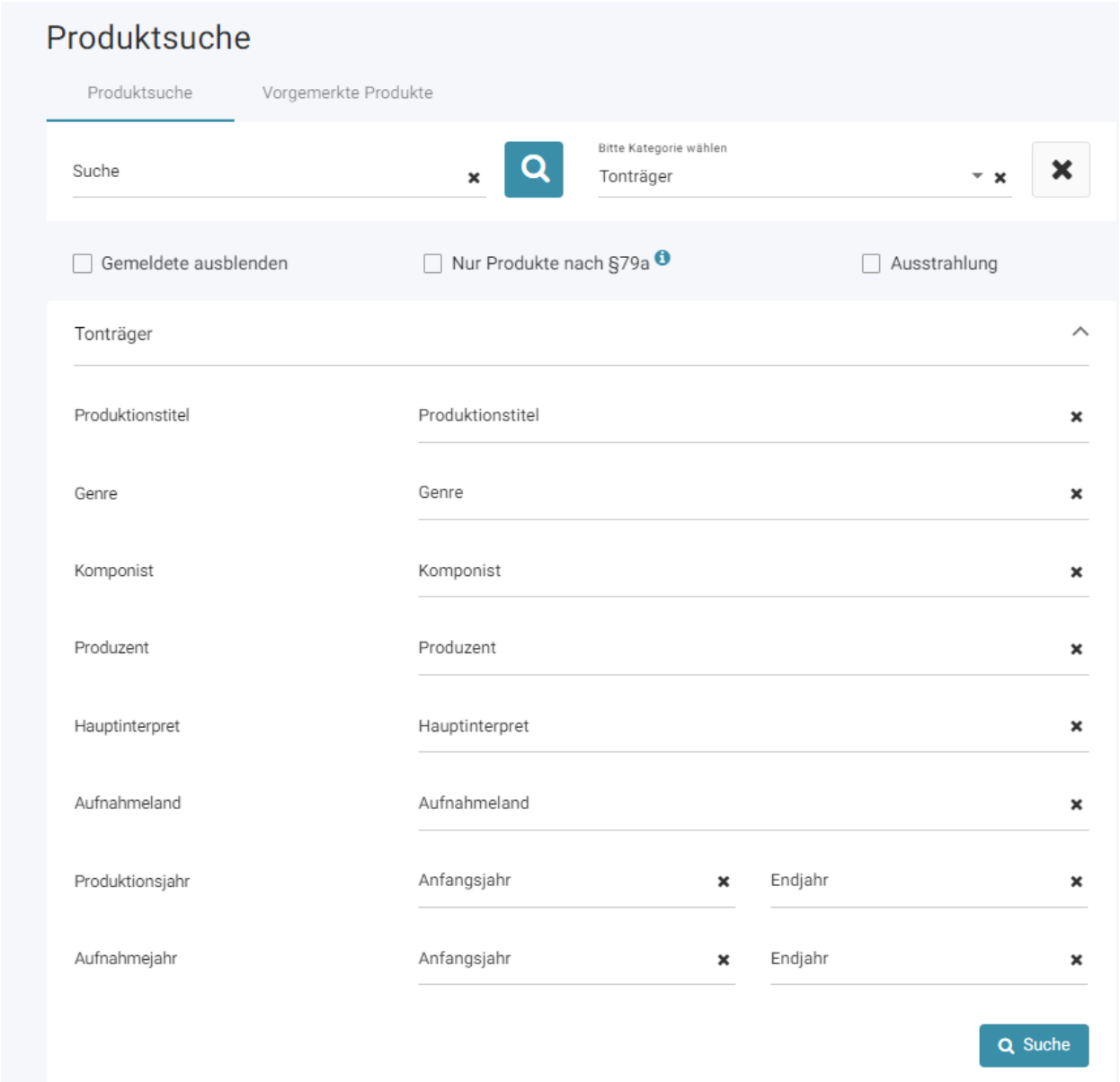
Nur Produkte nach §79a

Wird dieser Filter gesetzt, werden nur Produkte mit verlängerter Schutzfrist gemäß §79a UrhG angezeigt. Für diese Produkte gelten besondere Bestimmungen, die derzeit Mitwirkende an Tonträgern bis Mitte der 1960er Jahre betreffen, sofern sie auf dem Weg einer Einmalzahlung (Buy-Out-Vertrag) vergütet wurden. Nähere Informationen zu diesem Thema finden Sie hier:
https://gvl.de/rechteinhaberinnen/kuenstlerinnen/schutzfristverlaengerung

In der Trefferliste erkennen Sie die entsprechenden Produkte am Paragraphen-Symbol („§“).

Kategorien und kategorieabhängige Filter

Nach Auswahl einer Kategorie öffnet sich ein gesonderter Filterbereich, der über das Pfeilsymbol in der oberen Zeile auf- und zugeklappt werden kann. Hier im Bild zum Beispiel die Kategorie „Tonträger“:



Da einige der Filter in mehreren Kategorien vorkommen, werden hier die Filter im Einzelnen beschrieben und nicht nach Kategorien gebündelt. Eine Tabelle weiter unten zeigt an, in welcher Kategorie die Filter jeweils vorhanden sind.

Freitextsuche „Produktionstitel“
Die Produkte werden nur im Feld „Produktionstitel“ nach den hier eingegebenen Begriffen durchsucht. So lassen sich Suchergebnisse gegebenenfalls besser eingrenzen.

Freitextsuche „Komponist“
Die Produkte werden nach hinterlegten Komponist*innen anhand der Eingaben in diesem Feld durchsucht.

Freitextsuche „Produzent“
Die Produkte werden nach hinterlegten Produzent*innen anhand der Eingaben in diesem Feld durchsucht.

Freitextsuche „Hauptinterpret“
Die Produkte werden nach hinterlegten Hauptinterpret*innen anhand der Eingaben in diesem Feld durchsucht.

Freitextsuche „Regisseur“
Die Produkte werden nach hinterlegten Regisseur*innen anhand der Eingaben in diesem Feld durchsucht.

Freitextsuche „Sendungsinhalt“
Die Produkte werden im Feld “Sendungsinhalt” nach den Eingaben durchsucht.

Filter „Art“
Der Filter "Art" bietet in der Kategorie „Radioproduktionen“ die Option, nur nach "Radioproduktionen Musik" oder "Radioproduktionen Wort" zu suchen.
Der Filter bietet als Drop-Down die beiden Varianten an. Wird keine Option ausgewählt werden alle Radioproduktionen angezeigt.

Filter „Genre“
Dieser Filter ermöglicht es, abhängig von der gewählten Kategorie nach den relevanten Genres zu Filtern.

In der Kategorie „Filme und Serien“ lauten die wählbaren Genres:

- Daily Soap/Telenovela
- Fernsehfilm
- Fernsehfilm Zeichentrick/Animation
- Fernsehserie
- Kinofilm
- Kinofilm Zeichentrick/Animation
- Fernsehserie Zeichentrick/Animation

Bitte beachten Sie: “Kinofilm” bedeutet in diesem Kontext, dass der Film für die Distribution in Kinos produziert worden ist. Für eine Vergütung muss eine Produktion auf einem von der GVL ausgewerteten Sender ausgestrahlt worden sein.

In der Kategorie „Tonträger“ lauten die wählbaren Genres:

- Klassik
- Hörbuch/Hörspiel
- Unterhaltungsmusik
- Archivmusik
- Kindersendung
- Theater/Comedy

In der Kategorie „Radioproduktionen“ muss zunächst über den Filter „Art“ bestimmt werden, ob es sich um eine „Radioproduktion Musik“ oder um eine „Radioproduktion Wort“ handelt.

In der Kategorie „Radioproduktionen Musik“ lauten die wählbaren Genres:

- Archivmusik
- Klassik
- Unterhaltungsmusik

In der Kategorie „Radioproduktionen Wort“ lauten die wählbaren Genres:

- Hörbuch/Hörspiel
- Kindersendung
- Radio-Feature
- Kabarett

In der Kategorie „Bühnenproduktionen“ lauten die wählbaren Genres:

- Theater/Comedy
- Klassik
- Unterhaltungsmusik

In der Kategorie „Videoclips“ gibt es keine untergeordneten, wählbaren Genres.

Filter „Aufnahmeland“
Die Auswahl eines Aufnahmelandes aus einer Liste durchsucht die Produkte nach dem ausgewählten Aufnahmeland.

Filter „Produktionsland“
Die Auswahl eines Produktionslands aus einer Liste durchsucht die Produkte nach dem ausgewählten Produktionsland.

Filter „Produktionsjahr“
Schränkt die Suche ein auf ausgewählte Produktionsjahre (Wertebereich: 1901 bis aktuelles Jahr)

Hinweis: Für Tonträger ist das Produktionsjahr nicht so wichtig wie das Aufnahmejahr und in den Produkten nicht immer gepflegt.

Filter „Aufnahmejahr“
Schränkt die Suche ein auf ausgewählte Aufnahmejahre (Wertebereich: 1901 bis aktuelles Jahr)

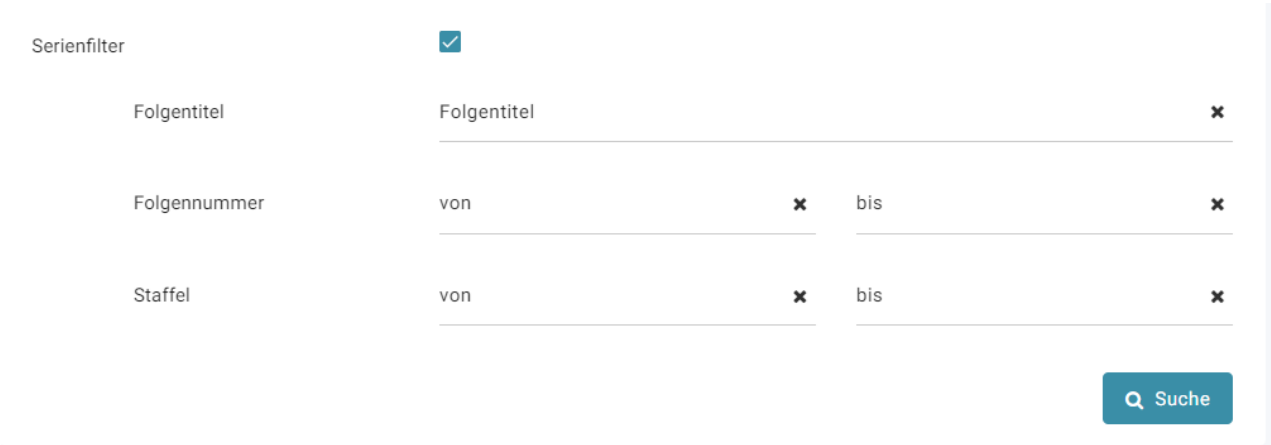
Filter „Radiosender“
Der Filter "Radiosender" ermöglicht es, die Suche auf Produkte mit Ausstrahlungen auf bestimmten Radiosendern zu beschränken.
Die Auswahl erfolgt über ein Drop-Down-Menü, welches mögliche Radiosender zu Verfügung stellt.

Hinweis: Nicht jeder Sender ist auch verteilrelevant. Eine Übersicht über die verteilrelevanten Sender entnehmen Sie bitte den Verteilungsplänen.

Filter „TV-Sender“
Der Filter "TV-Sender" ermöglicht es, die Suche auf Produkte mit Ausstrahlungen auf bestimmten TV-Sendern zu beschränken.
Die Auswahl erfolgt über ein Drop-Down-Menü, welches mögliche TV-Sender zu Verfügung stellt.

Hinweis: Nicht jeder Sender ist auch verteilrelevant. Eine Übersicht über die verteilrelevanten Sender entnehmen Sie bitte den Verteilungsplänen.

Serienfilter
Das Anklicken des Kästchens „Serienfilter“ in den Kategorie „Filme und Serien“ und „Bühnenproduktionen“ aktiviert drei spezielle Filtermöglichkeiten.



Alle Filter können sowohl einzeln angewendet, als auch miteinander kombiniert werden.

Folgentitel
Dieser Filter ermöglicht eine Textsuche im entsprechenden Feld.

Folgennummer
Dieser Filter ermöglicht eine Eingrenzung von Folgennummern innerhalb des Umfangs der verfügbaren, mit entsprechenden Informationen versehenen Produkten.

Staffel
Dieser Filter ermöglicht eine Eingrenzung von Staffeln innerhalb des Umfangs der verfügbaren, mit entsprechenden Informationen versehenen Produkten.

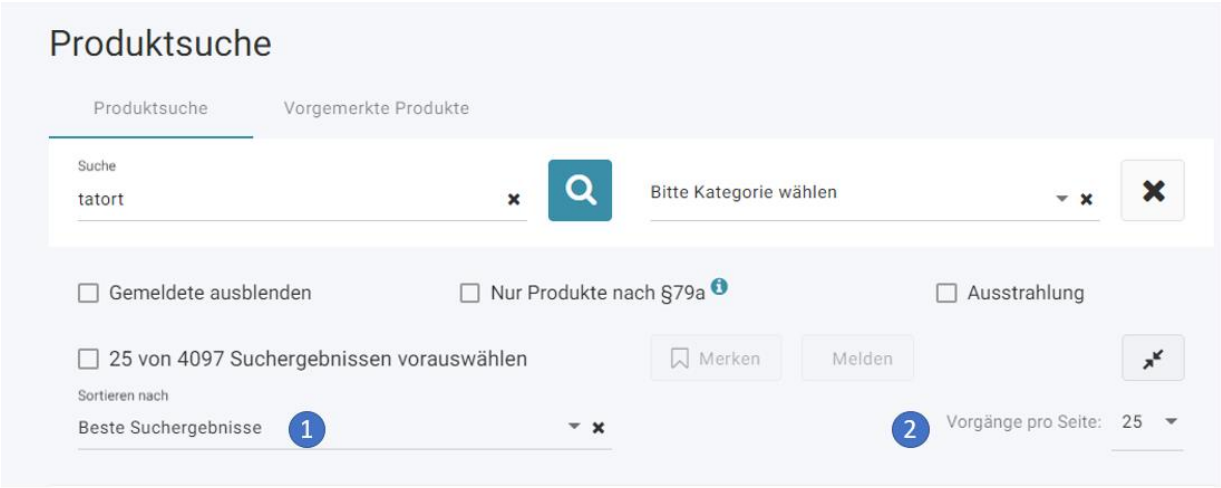
Welche Filter stehen in welchen Kategorien zur Verfügung?

Die folgende Tabelle zeigt mit „X“ die Verfügbarkeit eines Filters in der entsprechenden Kategorie.

Filter	Tonträger	Radioproduktion	Bühnenproduktion	Videoclips	Filme und Serien
Produktionstitel	X	X	X	X	X
Komponist	X	X	X	X	
Produzent	X				
Hauptinterpret	X	X	X	X	
Aufnahmeland	X			X	
Produktionsjahr	X	X	X	X	X
Aufnahmejahr	X	X	X	X	
Art		X			
Radiosender		X	X		
Regisseur			X		X
Produktionsland			X		X
TV-Sender			X		X
Genre			X		X
Serienfilter			X		X
Sendungsinhalt		X			

Die Ergebnisliste

Wird eine Suche zum ersten Mal ausgeführt, werden die Suchergebnisse auf Basis der größten Übereinstimmung mit der Suchanfrage („Beste Suchergebnisse“) absteigend sortiert.



Die Suchergebnisse in der Liste können mit einem Klick im Feld „Sortieren nach“ (1) nach einem der folgenden Produktattribute sortiert werden:

- (Produktions-)Titel
- Hauptinterpret
- Komponist
- Folgentitel
- Staffelnummer
- Folgennummer

Über das Auswahlfeld „Vorgänge pro Seite“ (2) können bis zu 500 Treffer auf einer Seite angezeigt werden. Voreingestellt sind 25.

Die Produktanzeige

Die Produktanzeige in der Ergebnisliste zeigt immer zumindest einen Produkttitel und eine GVL Produktnummer an sowie zusätzlich weitere Attribute, die abhängig vom jeweiligen Medientyp sind. Der Medientyp wird oben rechts durch ein Symbol repräsentiert.

Möglich sind:

Tonträger

Filme und Serien

Radioproduktionen

Bühnenproduktionen

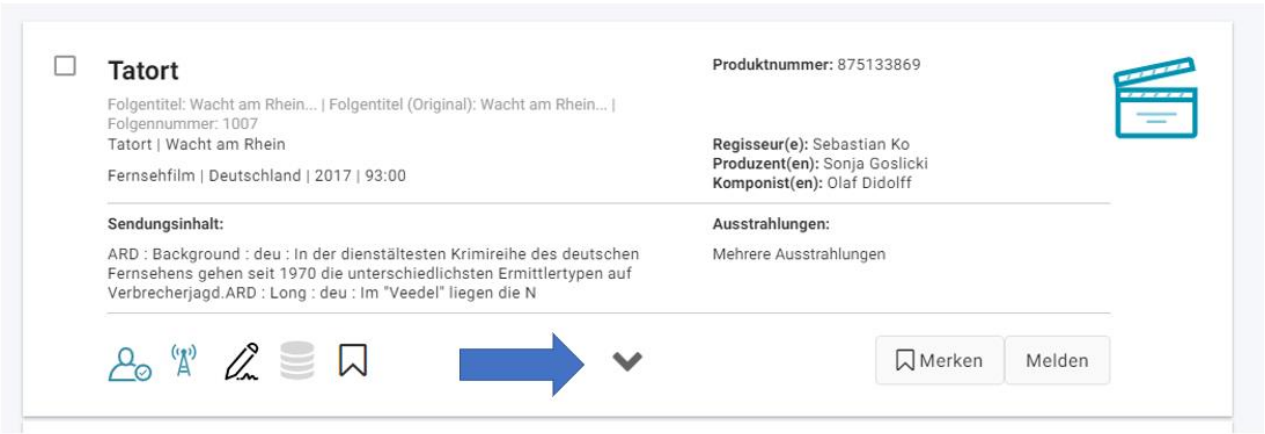
Videoclips

Abhängig vom Medientyp sowie von der Vollständigkeit der angelieferten Daten kann ein Produkt neben einem Titel und einer Produktnummer die folgenden Informationen haben:

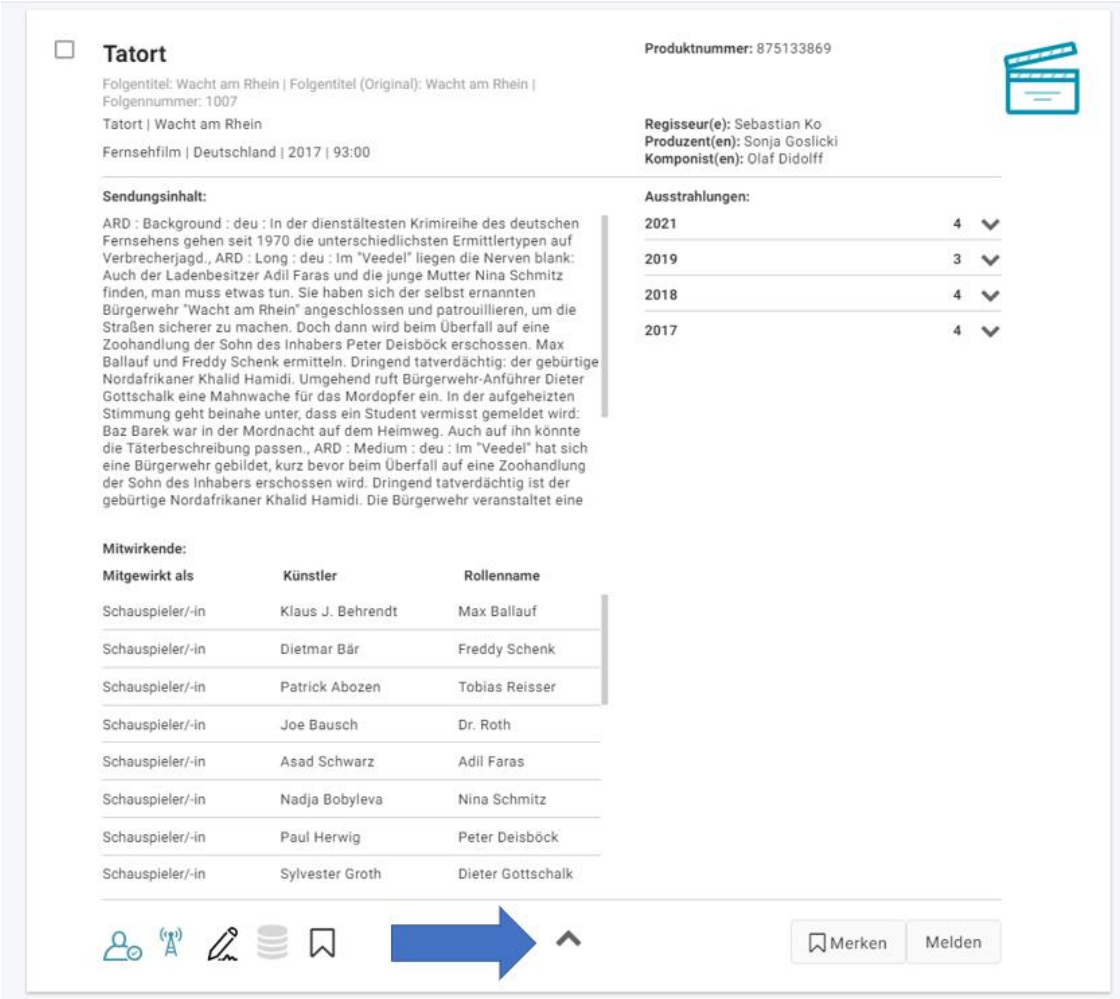
- Originaltitel
- Staffel- / Folgeninformation
- Rubrik/Genre
- Aufnahmeland/Produktionsland
- Aufnahmejahr/Produktionsjahr
- ISRC
- Dauer
- Hauptinterpret
- Regisseur*innen
- Komponist*innen
- Produzent*innen
- Sendungsinhalt
- Ausstrahlungen
- Castliste

Sollten in einem Feld zu lange oder mehrere Einträge vorliegen, finden sich mehr Informationen in der Detailansicht des Produkts. Diese kann via Pfeilsymbol auf und zugeklappt werden.

Ansicht einer Produktion mit eingeklappten Details:

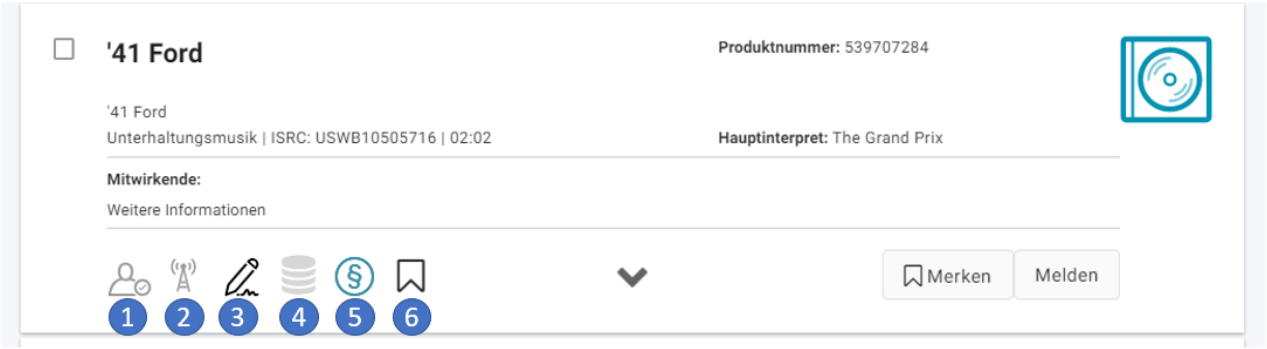


Ansicht einer Produktion mit ausgeklappten Details:



Die Symbolleiste

Neben den Textinformationen beinhalten alle Produkte auch eine Symbolleiste.

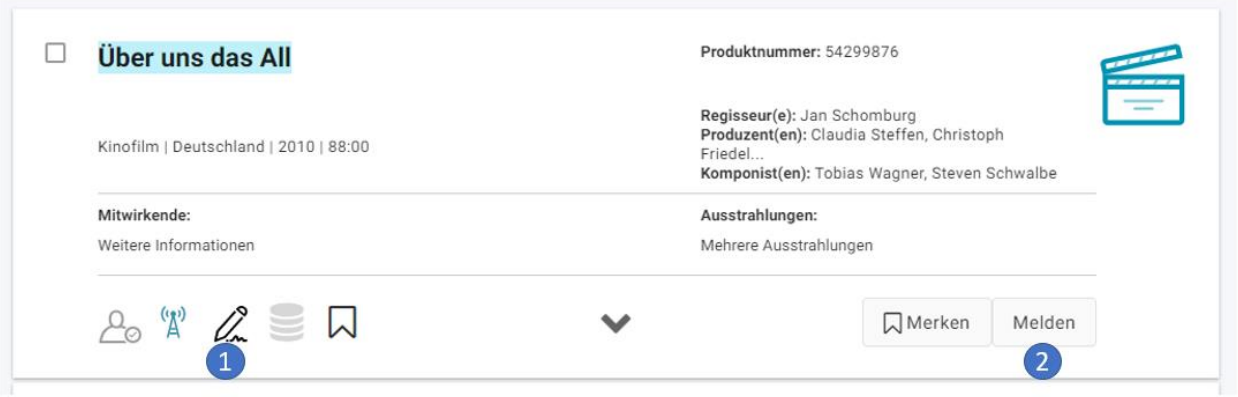


- Das **Spielfigur-Symbol** (1) zeigt bei blauer Färbung an, dass zu diesem Produkt bereits mindestens eine Mitwirkungsmeldung des/der eingeloggten Berechtigten vorliegt. Liegt noch keine Meldung vor, ist das Symbol grau.
- Das **Sendemast-Symbol** (2) zeigt bei blauer Färbung an, dass zu diesem Produkt mindestens eine Nutzungs-bzw. Ausstrahlungsinformation vorliegt. Diese können Sie in der Detailansicht sehen. (Bei genutzten Tonträgern erfolgt allerdings keine Einzelauflistung der Nutzungen.) Falls keine solche Information vorliegt, ist das Symbol grau. Bitte beachten Sie: Da die Auswahl der Sender, die von der GVL ausgewertet werden, sich jährlich ändert, bedeutet das Vorliegen einer Nutzungsinformation nicht zwangsläufig, dass eine Vergütung erfolgt.
- Das **Stift-Symbol** (3) leitet durch einen Klick die Abgabe einer Mitwirkungsmeldung ein. Alternativ können Sie auch den Knopf „Melden“ auf der rechten Seite verwenden. Wie die Abgabe einer Meldung weiter abläuft und wie Sie Meldungen zu mehreren zusammengehörenden Produkten auf einmal abgeben, z.B. Folgen einer Serie, wird weiter unten im Kapitel zur Abgabe von Mitwirkungsmeldungen beschrieben.
- Das **Sammelprodukt-Symbol** (4) zeigt bei blauer Färbung an, dass es sich um ein Album oder ein Radiokonzert mit mehreren Titeln handelt. Meldungen können nicht auf das Sammelprodukt, sondern nur auf die dazugehörigen Einzelprodukte abgegeben werden.
- Das **Paragraphen-Symbol** (5) zeigt an, dass es sich um ein Produkt mit verlängerter Schutzfrist gemäß §79a UrhG handelt. Bei allen anderen Produkten ist das Symbol nicht vorhanden.
- Das **Lesezeichen-Symbol** (6) fügt durch einen Klick das Produkt der Liste von vorgemerkten Produkten hinzu, falls sie erst später eine Meldung abgeben wollen. Weitere Informationen zu dieser Funktion finden Sie im Kapitel „Gemerkt.“

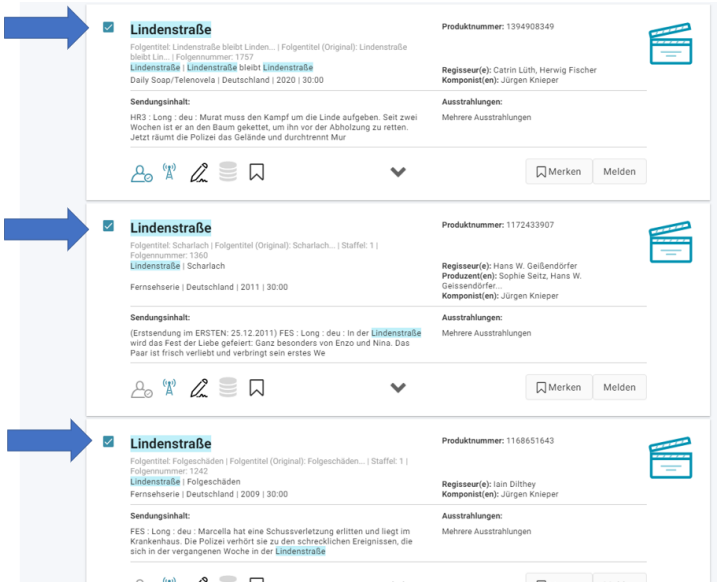
Die Abgabe von Mitwirkungsmeldungen

Wichtig: Bitte achten Sie vor der Abgabe einer Mitwirkungsmeldung darauf, dass Sie bisher noch keine identische Mitwirkung auf das entsprechende Produkt gemeldet haben. Identische Meldungen zu einer Produktion führen dazu, dass die Datenlage sowohl für Sie als Berechtigte, als auch für uns unübersichtlich wird. Bestehende Meldungen erkennen Sie wie oben beschrieben daran, dass in der Ergebnisliste das Symbol der **Spielfigur** blau ist. Details zu den bestehenden Meldungen finden Sie im Bereich „Gemeldet“.

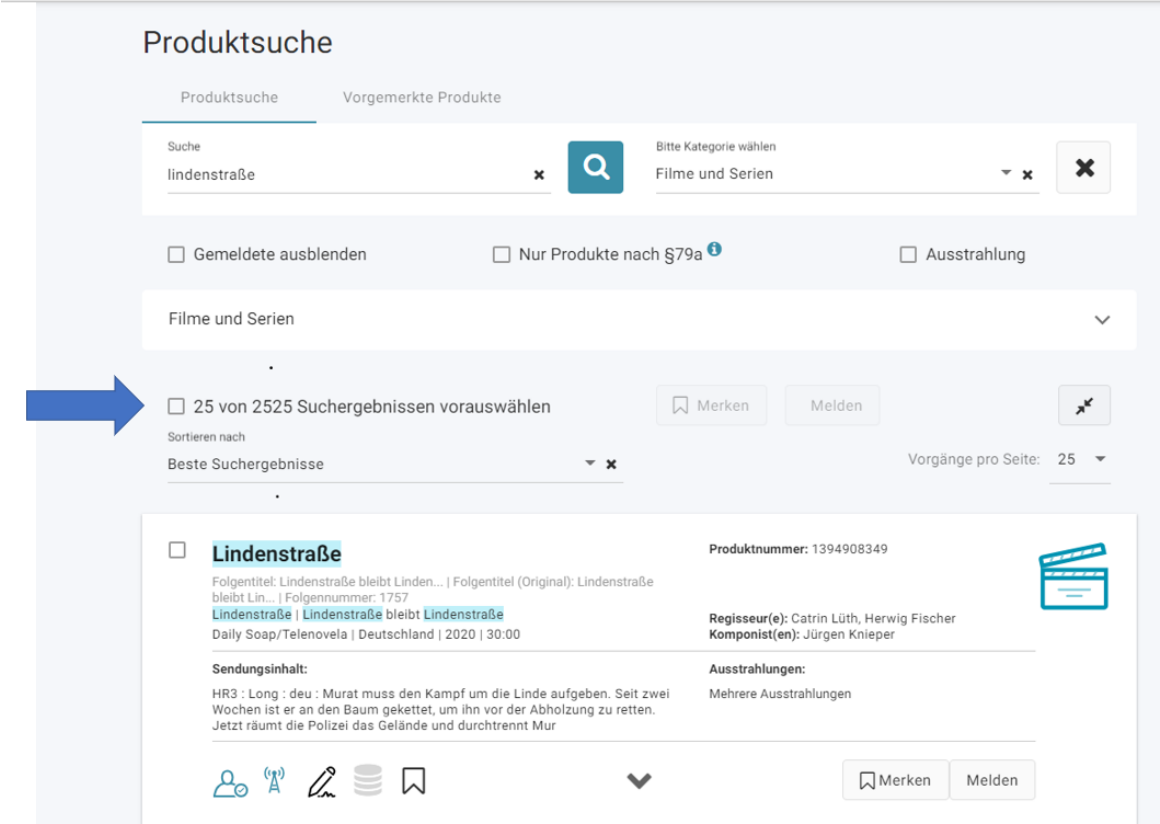
Die Abgabe von Mitwirkungsmeldung findet über den sogenannten Meldedialog statt. Dieser kann über das Stift-Symbol (1) oder den „Melden“-Knopf (2) am entsprechenden Produkt gestartet werden.



Darüber hinaus ist es auch möglich, mehrere Produkte aus der Ergebnisliste zu markieren und für diese Auswahl den Meldedialog zu starten. Dazu muss durch Klick ein Häkchen in dem kleinen Quadrat links neben dem Produkttitel gesetzt werden. Ein erneuter Klick hebt die Markierung wieder auf.



Durch einen Klick auf das kleine Quadrat links neben der Anzeige der Gesamtzahl der Suchergebnisse, lassen sich alle Treffer der jeweiligen Seite insgesamt markieren, also je nach Anzeigeeinstellung 10, 25, 100 oder 500 Produkte. Auch dieser Vorgang lässt sich durch einen erneuten Klick rückgängig machen.



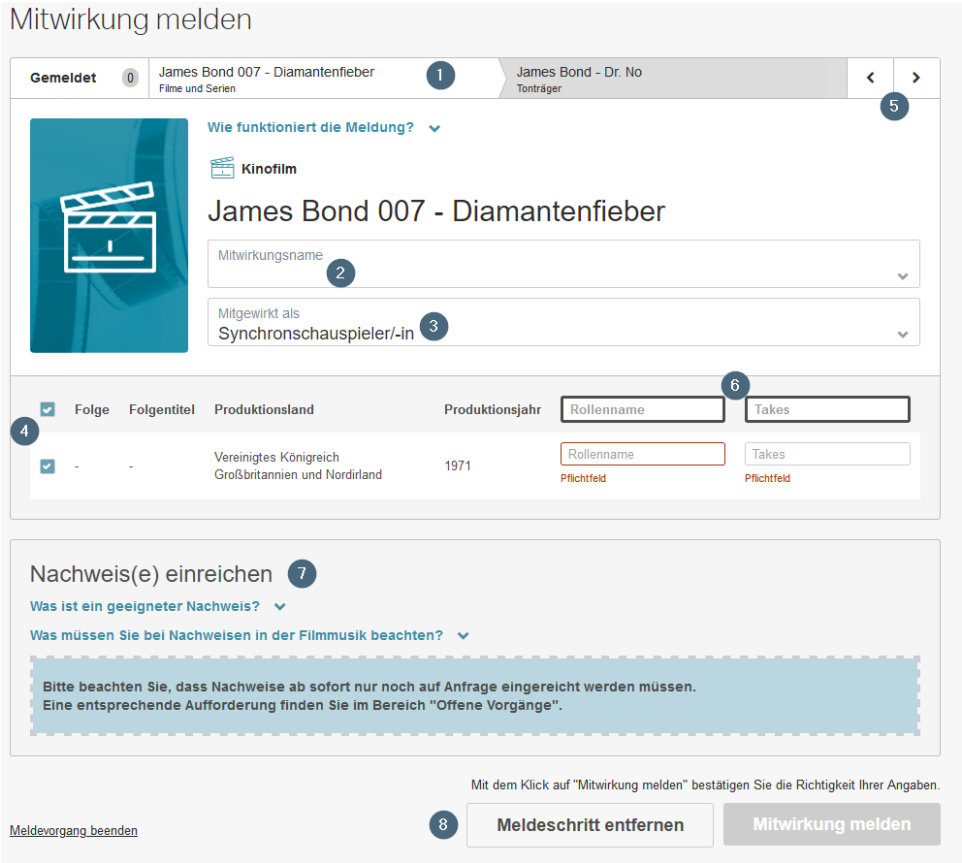
Zudem können nachträglich einzelne Produkte in der Trefferliste wieder abgewählt oder erneut markiert werden, durch Klick auf das Quadrat neben dem entsprechenden Titel.

Bitte beachten Sie:

- Derzeit sollten Sie den Meldedialog für **maximal 100 Produktionen** gleichzeitig einleiten, da noch nicht mehr Meldungen verarbeiten werden können und dann eine Fehlermeldung erzeugt wird. Links neben der Gesamtzahl der Suchergebnisse wird immer angezeigt, wie viele Produkte Sie gerade markiert haben.
- Auf Sammelprodukte selbst können keine Meldungen abgegeben werden, nur auf die zugehörigen Einzelprodukte.

Der Meldedialog

Nach einem Klick auf einen der Melde-Buttons öffnet sich der abschließende Meldedialog. Hier werden Sie nach einzelnen Parametern bezüglich Ihrer Mitwirkung gefragt.



- Verschiedene **Tabs** (1) zeigen die Titel der ausgewählten Produktionen. Falls Sie nur eine Produktion oder nur zusammenhängende Produktionen (wie Folgen einer Serie) ausgewählt haben, ist nur ein Tab geöffnet.
- Unter **Mitwirkungsname** (2) befindet sich der Name des/der angemeldeten Berechtigten.
- Das untere **Dropdown-Menü** (3) fragt nach der Mitwirkungsrolle, also in welcher Tätigkeit Sie an der Produktion beteiligt gewesen sind. Je nach Auswahl öffnen sich gegebenenfalls weitere Auswahloptionen wie Funktion oder Stimmlage/Instrument.
- Sollten sich einer Produktion mehrere Titel zuordnen lassen (z.B. zusammengehörende Tracks oder Folgen einer Serie), finden Sie unter (4) eine **Übersicht über die einzelnen Positionen**. Durch Klick auf das Kästchen mit dem Häkchen können Sie die einzelnen Positionen ab- oder wieder anwählen.
- Wurden mehrere unterschiedliche Produktionen für eine Meldung ausgewählt, die sich nicht zusammenfassen lassen, können Sie über die **Pfeile** (5) zwischen den einzelnen Produktionen hin-

und herschalten. Bitte schließen Sie den Meldevorgang zu jeder einzelnen Produktion ab, bevor Sie zu anderen Tabs springen, da die Eingaben nicht gespeichert werden. Tabs schließen sich nach erfolgreicher Meldung automatisch.

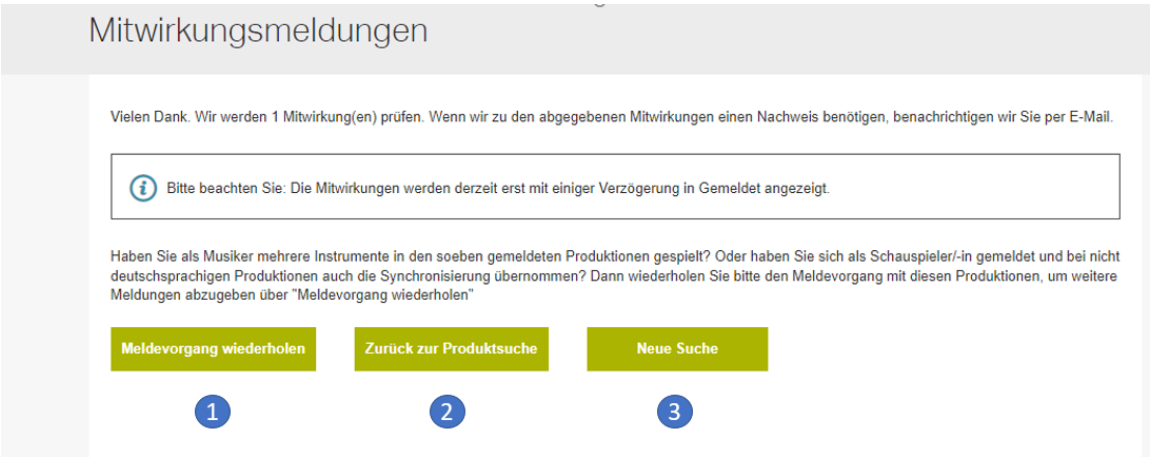
- Je nach Art der Mitwirkung öffnet sich in der Titelliste **weitere Eingabefelder** (6). Hier werden Sie nach konkreten Parametern Ihrer Mitwirkungsmeldung gefragt. Diese unterscheiden sich je nach Mitwirkungsrolle. Sollte eines der Felder ausgegraut und nicht auswählbar sein, ist die entsprechende Information nicht relevant. Pflichtfelder, die eine Eingabe benötigen, sind rot markiert.
- **Nachweise** (7) können aktuell nicht parallel zu einer Mitwirkungsmeldung eingereicht werden. Sollten Nachweise nötig sein, werden diese über „Offenen Vorgänge“ erbeten. Nähere Informationen dazu finden Sie im entsprechenden Kapitel weiter unten.
- Schließlich können Sie über die **Buttons** unten rechts (8) die Mitwirkungsmeldung abschließen oder den Meldeschritt entfernen. Der Button “Mitwirkung melden” ist dabei so lange ausgegraut und deaktiviert, bis alle benötigten Angaben gemacht wurden.

Nach erfolgreicher Abgabe der Meldung erscheint ein Text, der den Eingang Ihrer Mitwirkungsmeldung bestätigt.

Abschluss des Meldevorgangs: weiterführende Buttons

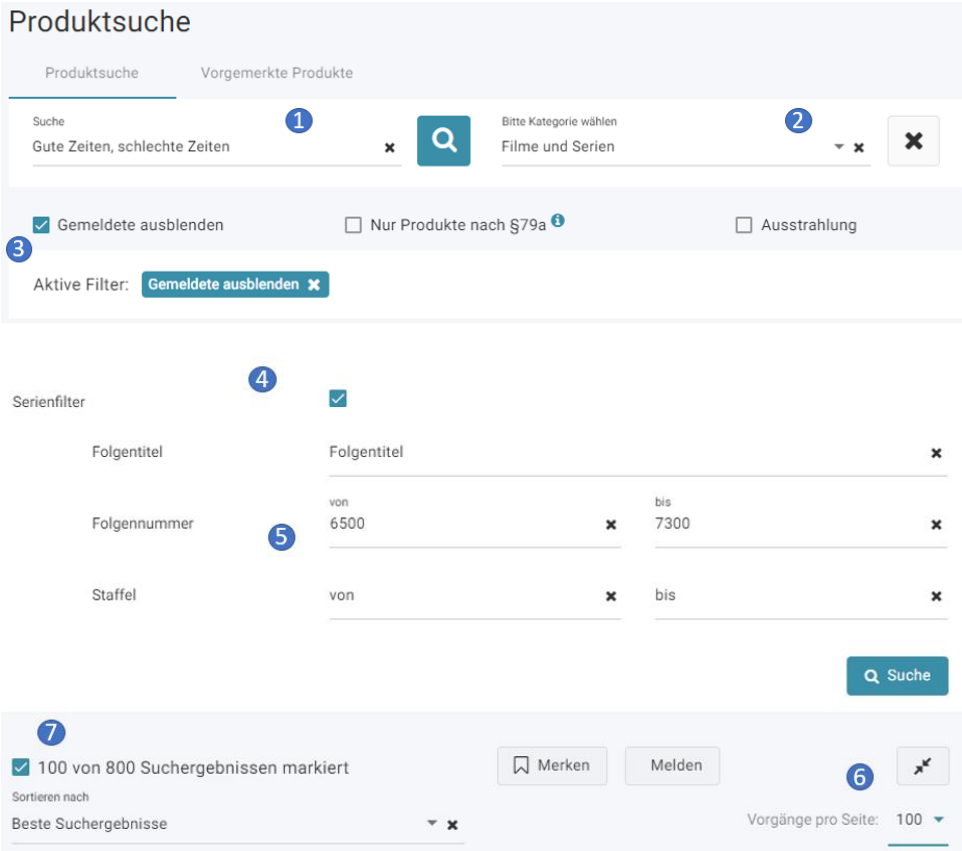
Nach der Abgabe einer oder mehrerer Mitwirkungsmeldungen haben Sie die Auswahl zwischen den folgenden Möglichkeiten:

- **"Meldevorgang wiederholen"** (1): Der Knopf führt erneut zu den zuvor ausgewählten Produkten und ermöglicht die Abgabe einer weiteren Meldung, z.B in einer anderen Mitwirkungsart oder mit einem weiteren Instrument.
- **"Zurück zur Produktsuche"** (2): Der Knopf führt zurück zur vorherigen Ergebnisliste. Alle zuvor ausgewählten Filtereinstellungen bleiben bestehen.
- **"Neue Suche"** (3): Der Knopf führt zur Startseite der Suche. Dort können Sie eine neue Suche ausführen.



Beispiel-Suchabfragen

Suchbeispiele Schauspiel und Synchron



Falls Sie **Schauspieler*in** sind und eine durchgängige Rolle in einer Serie (in diesem Fall Daily Soap) gespielt haben und Ihre Mitwirkung melden möchten, ist es sinnvoll die Serienfilter der Produktsuche zu nutzen.

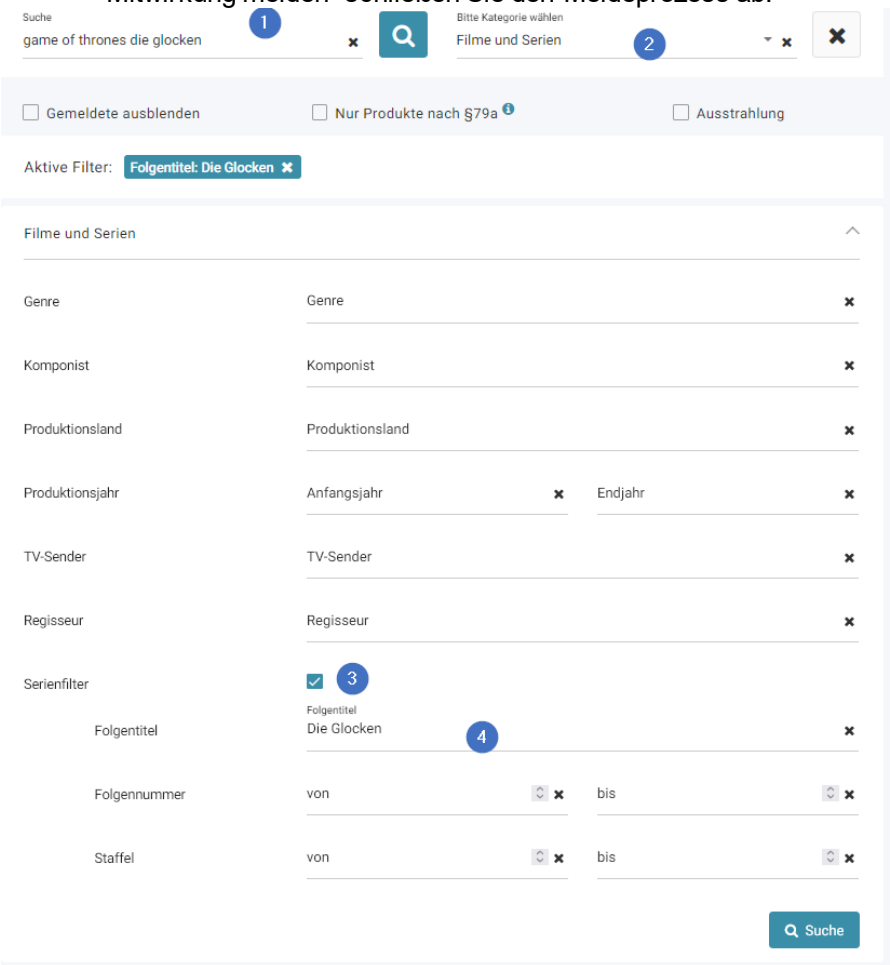
1. Geben Sie hierfür im Feld **„Suche**“ den Namen der Serie ein.

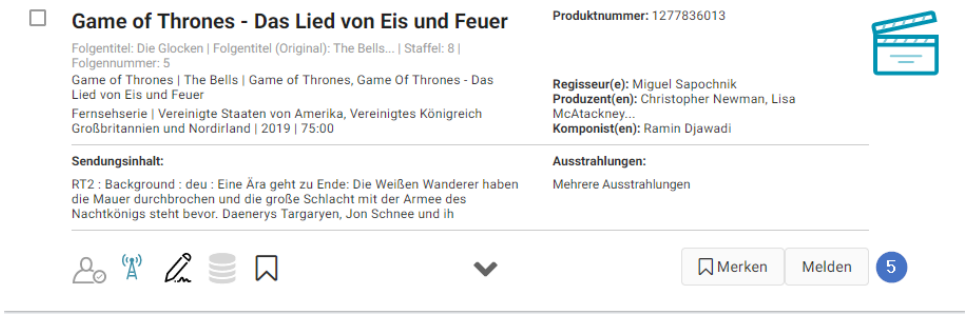
2. Wählen Sie die Kategorie **„Filme und Serien“** aus. Anschließend öffnen sich weitere Filtermöglichkeiten. Daily Soaps besitzen meist durchgängige Folgennummern, mit deren Hilfe Sie gezielt die Folgen melden können, in den Sie mitgewirkt haben.
3. Es empfiehlt sich zudem im gesamten Meldeprozess den Punkt **“Gemeldete ausblenden”** anzuwählen, um Doppelmeldungen zu vermeiden.
4. Wählen Sie im Folgenden den Punkt **„Serienfilter“** an.
5. Geben Sie bei **„Folgennummer“** die entsprechenden Folgennummern bzw. den Rahmen der Folgennummern für einen längeren Mitwirkungszeitraum an. Klicken Sie anschließend die Lupe bzw. „Suche“, um die Suchergebnisse anzuzeigen.
6. Sie können bis zu 100 Folgen auf einmal melden, indem Sie zunächst bei **„Vorgänge pro Seite“** 100 auswählen.
7. Klicken Sie nun links über den Suchergebnissen das Häkchen bei **„100 von … Suchergebnissen vorauswählen“** sowie anschließend den Button „Melden“.

Im Folgenden wählen Sie nur noch Mitwirkungsnamen und Mitwirkungsrolle, sowie Ihren Rollennamen in der Produktion. Hinterlegen Sie – falls erforderlich – die Anzahl der Drehtage und schließen Sie den Meldevorgang durch Klicken auf den Button „Mitwirkung melden“ ab. Siehe auch “Der Meldedialog”.

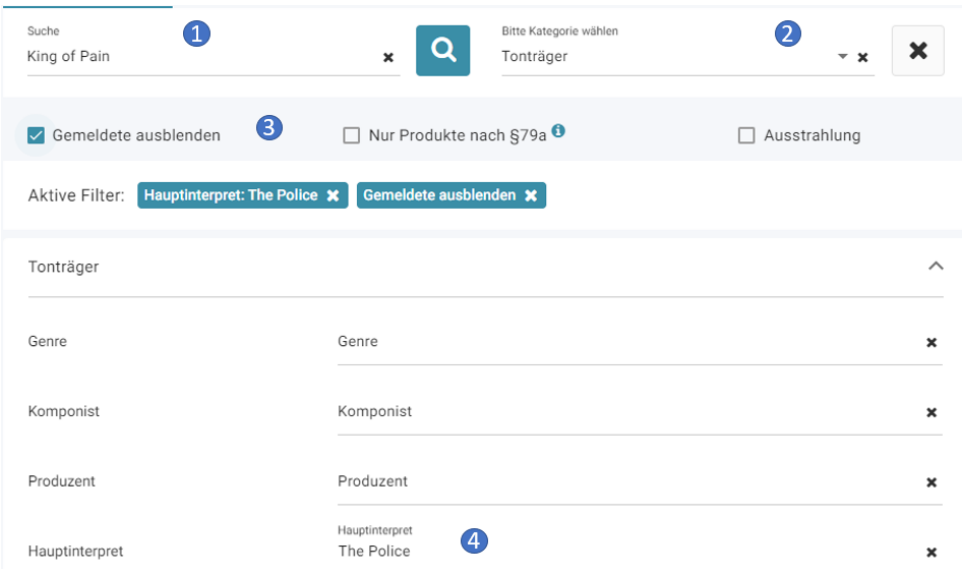
Ganz ähnlich verhält es sich, wenn Sie eine Mitwirkung als **Synchronschauspieler*in** (auch im Ensemble) melden wollen. Nehmen wir an, Sie haben in einer Serie einen Charakter vertont, der nur in einer bestimmten Folge auftritt.

1. Geben Sie im Feld **"Suche"** den Namen der Serie und den Titel der entsprechenden Folge ein.
2. Wählen sie die Produktionskategorie **"Filme und Serien"** aus. Klicken Sie anschließend auf die Lupe bzw. "Suche", um die Suchergebnisse anzuzeigen. Normalerweise sollte dies bereits zum gewünschten Ergebnis führen, wenn sowohl der Name der Serie als auch der Titel der Episode eindeutig sind.
   Sollte die gewünschte Folge nicht unter den Suchergebnissen oder die Anzahl an Treffern zu groß sein, kann es sich ebenfalls anbieten, die Serienfilter der Suchmaske zu nutzen.
3. Klicken Sie dafür auf den Punkt **"Serienfilter"**.
4. Tragen Sie bei **"Folgentitel"** den Namen der gesuchten Episode ein. Führen Sie danach den Suchprozess mit einem Klick auf die Lupe oder durch das Drücken der "Enter"-Taste aus.
5. Wählen Sie nun aus der Trefferliste die gewünschte Produktion aus und klicken auf **"Melden"**. Dies führt Sie zum Meldedialog, bei dem Sie die Mitwirkungsart und ggf. den Rollennamen in der Produktion sowie der Anzahl an Takes hinterlegen können. Durch einen Klick auf den Button "Mitwirkung melden" schließen Sie den Meldeprozess ab.





Suchbeispiele für Musiker*innen



Nehmen wir an Sie sind **Musiker*in** und Sie möchten Ihre Mitwirkung an einem bestimmten Song anmelden.

1. Geben Sie hierfür den Titel des Songs in das Feld **„Suche“** ein.
2. Wählen Sie als Kategorie **„Tonträger“** aus. Anschließend öffnen sich weitere Filtermöglichkeiten.
3. Es empfiehlt sich zudem bei jeder Suche den Button **„Gemeldete ausblenden“** anzuwählen, um Doppelmeldungen zu vermeiden. In diesem Fall suchen wir den Song „King Of Pain“ von „The Police“. Ohne weitere Filter an zugeben erscheinen zu diesem Titel über 30.000 Ergebnisse.
4. In diesem Fall ist es ratsam den Filter **„Hauptinterpret“** zu nutzen, indem Sie in diesem Beispiel „The Police“ in dieses Feld eintragen und die Lupe zur Suche klicken. Anschließend erscheinen nur noch Veröffentlichungen mit diesem Songtitel von der Band „The Police“.
5. Um anschließend Ihre Mitwirkung an allen Suchergebnissen anzumelden, wählen Sie die entsprechende Anzahl der **„Vorgänge pro Seite“** aus und klicken auf „… von … Suchergebnissen vorauswählen“ (je nachdem wie viele Suchergebnisse angezeigt werden).

Troubleshooting/FAQ

Im Folgenden finden Sie eine kleine Auswahl von häufig gestellten Fragen. Alle FAQ für Künstler*innen finden Sie immer aktuell auf unserer Homepage.

Ich erhalte eine Fehlermeldung beim Einloggen – was kann ich tun?

Sollten Sie beim Versuch, sich in unser Künstler*innenportal einzuloggen, eine Fehlermeldung erhalten, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1. Überprüfen Sie zunächst, welchen Browser Sie benutzen. Wir empfehlen **Google Chrome** oder **Firefox**. Apples Standardbrowser **Safari** ist mit unserem Portal leider nur bedingt kompatibel und eine Nutzung führt oftmals zu Fehlermeldungen.
2. Löschen Sie Cookies und Cache Ihres Browsers. Dies funktioniert je nach genutztem Browser anders:

   Firefox: Über →Menü (rechts oben 3 waagerechte Striche untereinander) →Einstellungen →Datenschutz & Sicherheit →Chronik →Chronik leeren

   Chrome: Über →Menü →Verlauf →Browserdaten löschen →Daten löschen

3. Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie ihre **Vertragsnummer** und nicht die GVL ID zum Einloggen nutzen und überprüfen Sie die korrekte Groß- und Kleinschreibung des Passworts.
4. Lassen Sie sich ggf. über den Button "Passwort vergessen" einen Link für die Vergabe eines neuen Passworts zuschicken und probieren Sie es dann erneut.
   Wichtig: das Passwort **darf keine Sonderzeichen** beinhalten, muss mindestens 8 Zeichen lang sein, sowie mindestens jeweils eine/n Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Ziffer enthalten.
   Bitte beachten Sie, dass der Link nur einmal verwendet werden kann – danach ist er ungültig und es ist nicht möglich, ein neues Passwort darüber zu erstellen.

Helfen all diese Schritte nicht weiter, kontaktieren Sie bitte unseren Künstler*innen-Support telefonisch von Montag bis Donnerstag, 9 – 17 Uhr, freitags 9 – 14 Uhr unter **030 48483 677** oder per E-Mail an meinegvl@gvl.de.

Warum kann ich eine bestimmte Produktion nicht finden?

1. Überprüfen Sie zunächst die **Schreibweise**: Nicht immer ist die Produktion unter dem Titel veröffentlicht, unter dem sie hergestellt wurde. Der GVL wird in der Regel nur derjenige Titel gemeldet, unter dem die

Produktion in Deutschland veröffentlicht und gesendet wurde. Sie können den Ausstrahlungstitel aber normalerweise über den Hersteller oder eine Internet-Recherche in Erfahrung bringen.

Mögliche Recherche-Quellen für Musikproduktionen sind z.B.

- musicu.be/de
- hitparade.ch
- discogs.com
- whosampled.com

Informationen zu Film- und Fernsehproduktionen erhalten Sie z.B. unter

- www.imdb.de
- www.fernsehserien.de.
- filmportal.de
- crew-united.com

2. Passen Sie die **Anzeige** der Treffer an. Sind die Sortierung und die Anzahl der Suchtreffer pro Seite entsprechend gewählt, um die Produktion sehen zu können? Ist eventuell noch ein Filter gesetzt, der Ihre Suche unbeabsichtigt einschränkt?

3. Darüber hinaus kann es weitere Gründe geben, warum eine Suche ins Leere läuft:

- Die Programminformationen, die wir von einem externen Anbieter beziehen, müssen zunächst technisch aufbereitet werden, bevor wir sie in unserer Datenbank bereitstellen können. In der Regel stehen die Produktionen des laufenden Jahres dann im April/Mai des Folgejahres im Portal zur Verfügung. Sollte die gesuchte Produktion also erst vor Kurzem gesendet worden sein, hat sie vermutlich ihren Weg in unsere Datenbank noch nicht gefunden.

- Bestimmte Produktionsarten, die zu den so genannten "offenen Budgets" gehören, finden Sie aus Kostengründen nicht in unserer Datenbank. Über die aktuellen Meldemodalitäten für diese Produktionsarten informieren wir Sie hier.

- Die GVL wertet gemäß ihrer Verteilungspläne nur Sender aus, die bestimmte Voraussetzungen erfüllen, z.B. eine Mindestreichweite. Online-Nutzungen, beispielsweise in Mediatheken oder auf Streaming-Portalen, werden nicht von der GVL erfasst und ausgewertet, da die rechtlichen Rahmenbedingungen nicht gegeben sind. Sollte sich diesbezüglich etwas ändern, werden wir Sie natürlich darüber informieren.

Sollten Sie die gewünschten Produktionen nicht finden können, obwohl diese Bedingungen erfüllt sind, so wenden Sie sich bitte an das entsprechende Fachteam, welches Ihnen gerne bei der Suche behilflich ist.

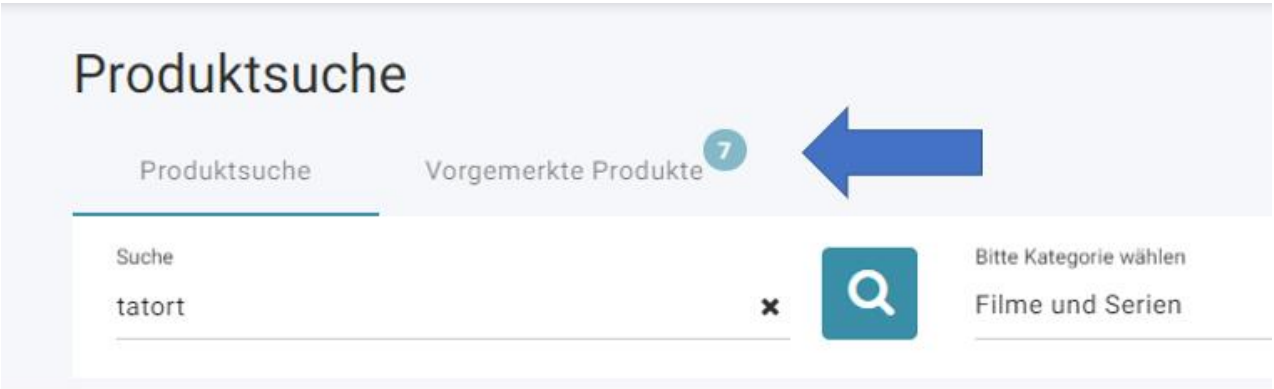
Ich habe versehentlich eine falsche Produktion gemeldet oder unzutreffende Parameter angegeben. Was kann ich tun?

Sie haben momentan noch nicht die Möglichkeit, abgegebene Meldungen zu löschen oder nachträglich zu verändern. Sollten Sie eine Korrektur Ihrer Meldung wünschen, wenden Sie sich bitte an das jeweilige Fachteam. Bitte beachten Sie, dass wir aus Gründen der Nachvollziehbarkeit Meldungen nicht gänzlich löschen, sondern nur ablehnen können.

Gemerkt

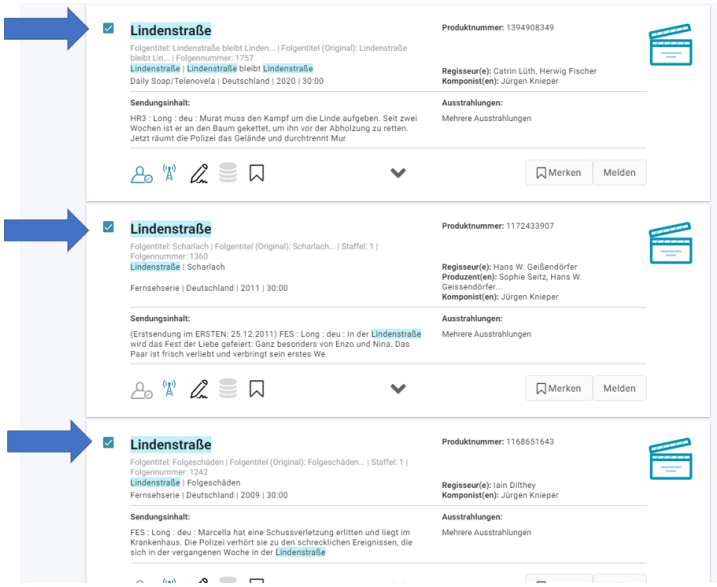
Falls Sie sich gefundene Produkte zunächst merken wollen, um erst zu einem späteren Zeitpunkt eine Meldung anzugeben, können Sie diese einer Liste vorgemerkter Produkte hinzufügen.

Diese Liste erreichen Sie entweder über den Knopf „Gemerkt“ im Menü oder über den Reiter „Vorgemerkte Produkte“ direkt oben in der Produktsuche. Dort wird Ihnen in einem Kreis gegebenenfalls angezeigt, wie viele Produkte Sie bereits vorgemerkt haben.

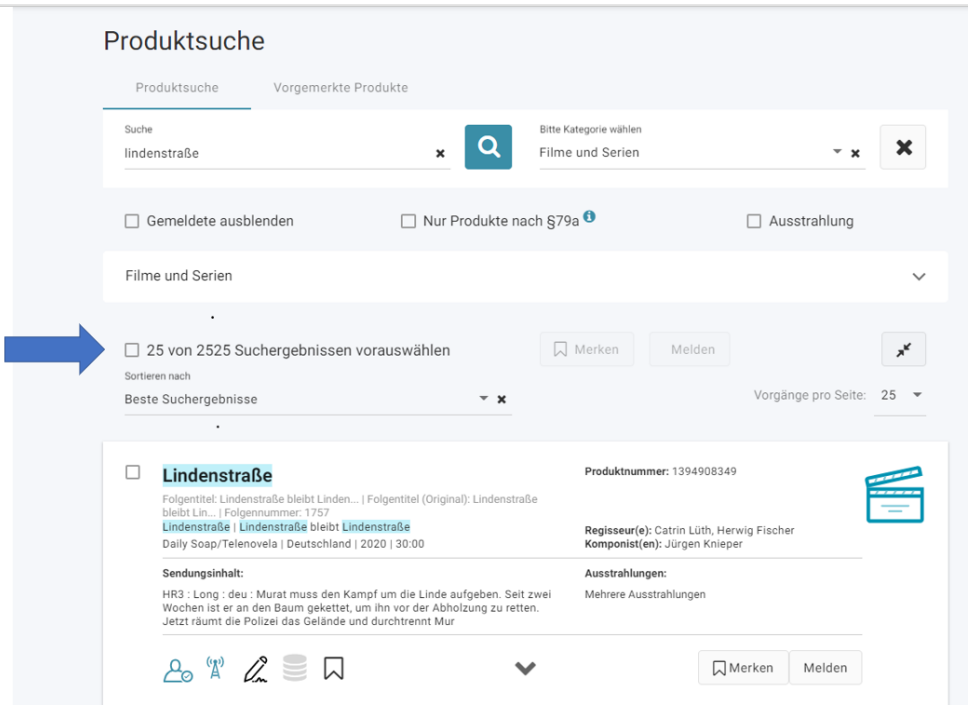


Um sich ein Produkt vorzumerken, dass Sie über die Produktsuche gefunden haben, klicken Sie in der Produktanzeige auf das Lesezeichen-Symbol oder auf den Knopf „Merken“.

Sie können auch mehrere Produkte aus der Ergebnisliste markieren und diese Auswahl vormerken. Dazu muss durch Klick ein Häkchen in dem kleinen Quadrat links neben dem Produkttitel gesetzt werden. Ein erneuter Klick hebt die Markierung wieder auf.



Durch einen Klick auf das kleine Quadrat links neben der Anzeige der Gesamtzahl der Suchergebnisse, lassen sich alle Treffer der jeweiligen Seite insgesamt markieren, also je nach Anzeigeeinstellung 10, 25, 100 oder 500 Produkte.

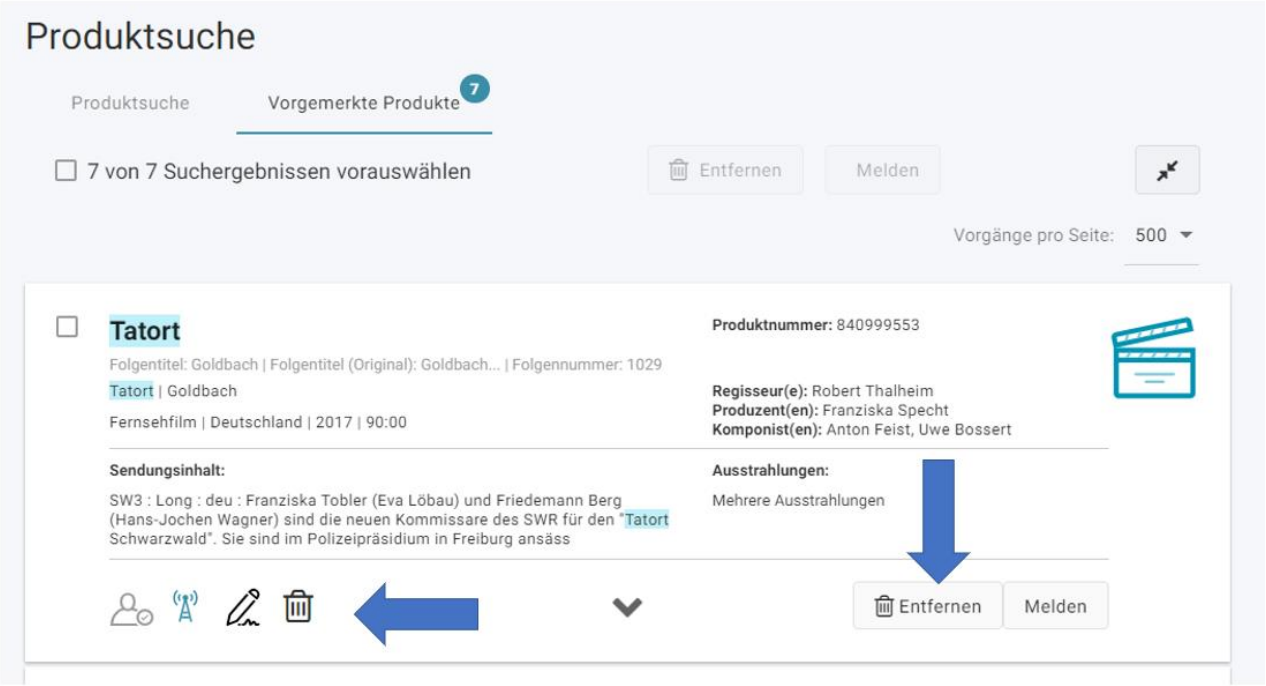


Auch dieser Vorgang lässt sich durch einen erneuten Klick rückgängig machen.

Wenn Sie mehrere Produkte auf einmal vormerken wollen, nutzen Sie nach dem Markieren bitte den Knopf „Merken“ obenauf der Seite, direkt unter dem Filterbereich.

Bitte beachten Sie: Sammelprodukte können nicht vorgemerkt werden.

Die Liste vorgemerkter Produkte ist im Wesentlichen wie die Trefferliste der Produktsuche aufgebaut. Anstelle des Lesezeichen-Symbols finden Sie dort aber ein Papierkorb-Symbol, um Produkte wieder aus der Liste zu entfernen. Die Möglichkeit, mehrere Produktionen oder die ganze Seite auszuwählen und zu entfernen haben Sie hier ebenfalls.

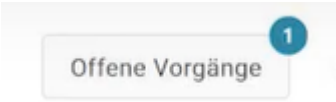


Sie können auch aus der Liste der vorgemerkten Produkte heraus den Meldedialog starten und Mitwirkungen melden. Lesen Sie dazu weiter im Kapitel „Die Abgabe von Mitwirkungsmeldungen.“

Offene Vorgänge

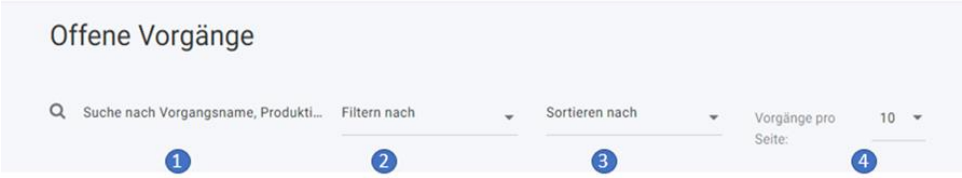
Über den Bereich „Offene Vorgänge“ treten wir mit Ihnen in Kontakt, falls wir bei der Bearbeitung Ihrer Mitwirkungsmeldungen Ihre Mithilfe benötigen, z.B. einen Nachweis. Sie werden dann per E-Mail darüber informiert, dass neue Vorgänge vorliegen und Sie tätig werden müssen.

Sie öffnen den Bereich „Offene Vorgänge“ über den entsprechenden Eintrag im Menü oder mit dem Knopf oben rechts. Der Kreis mit der Zahl zeigt Ihnen an, wie viele offene Vorgänge vorliegen.



Such- und Filteroptionen im Bereich „Offene Vorgänge“

Falls mehrere offene Vorgänge vorliegen, haben Sie verschiedene Möglichkeiten, die Anzeige zu begrenzen oder zu verändern.



1. Im Feld **„Suche nach …“** (1) können Sie innerhalb der offenen Vorgänge nach Vorgangsnummer, Produktionstitel, Folgentitel oder Folgennummer suchen. Bitte geben Sie nur einen Suchbegriff ein und achten Sie auf Groß- und Kleinschreibung.
2. Im Feld **„Filtern nach“** (2) können Sie nach unterschiedlichen Vorgangstypen filtern, sofern diese vorliegen:
   - Nachweis hochladen
   - Ablehnung / Widerspruch
   - Ablehnung zur Kenntnis nehmen
   - Meldefehler zur Kenntnis nehmen
   - Ablehnung des Widerspruchs zur Kenntnis nehmen
   - Mitwirkungskonflikt zur Kenntnis nehmen

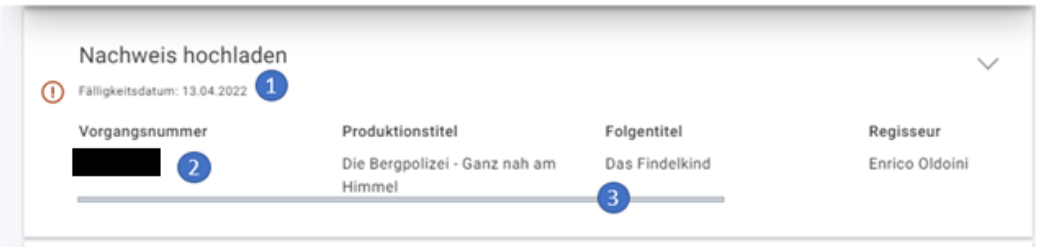
Nähere Informationen zu den einzelnen Vorgangstypen finden Sie weiter unten.

3. Im Feld **„Sortieren nach“** (3) können Sie die Vorgänge nach den folgenden Kriterien sortieren:
   - Vorgangsname
   - Fälligkeit
   - Priorität
   - Erstellt
4. Im Feld **„Vorgänge pro Seite“** (4) können Sie die Anzahl der angezeigten Vorgänge pro Seite anpassen (5, 10 oder 25).

Die unterschiedlichen Vorgangstypen

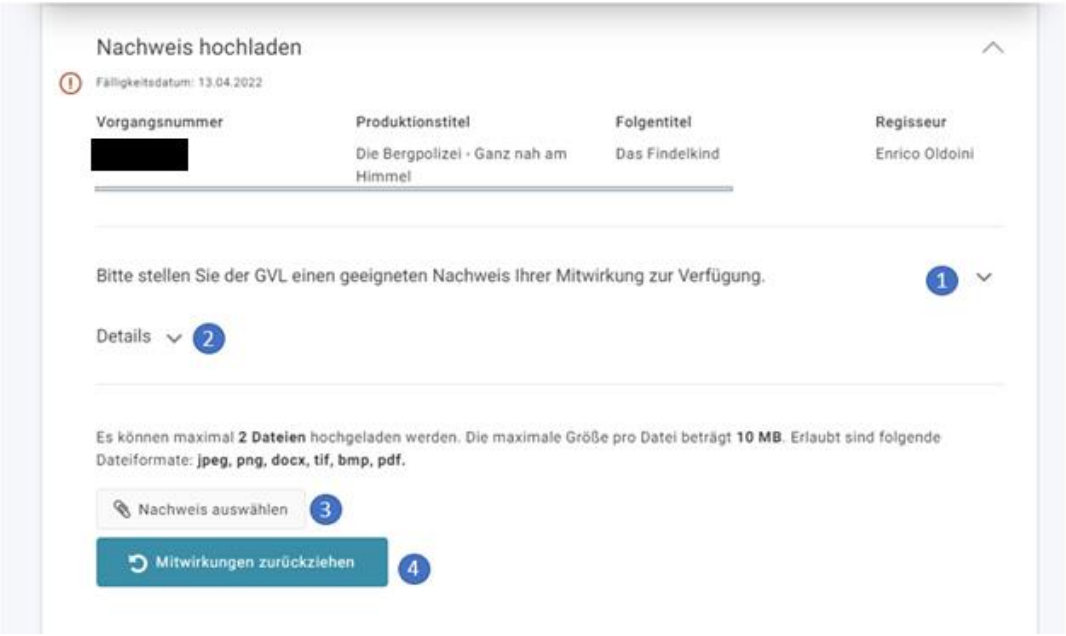
Tipp: Zur Bedienung der offenen Vorgänge haben wir Erklärvideo/Tutorials erstellt, die Sie im Hilfebereich von meine.gvl finden. Klicken Sie dazu im Menü auf „Hilfe“ und dann auf „Videoanleitungen“.

1. Vorgangstyp „Nachweis hochladen“



Dieser Vorgangstyp wird erstellt, wenn wir zur Bestätigung Ihrer Mitwirkungsmeldung einen Nachweis von Ihnen benötigen. Im Header des Vorgangs werden Ihnen das **Fälligkeitsdatum** (1), die **Vorgangsnummer** (2) und die wichtigsten **Titelinformationen zur Produktion** (3) angezeigt. Bitte beachten Sie: Wird im Rahmen der Fälligkeit kein Nachweis hochgeladen, wird die Meldung wegen Verfristung abgelehnt.

Öffnen Sie den Vorgang, indem Sie darauf klicken.



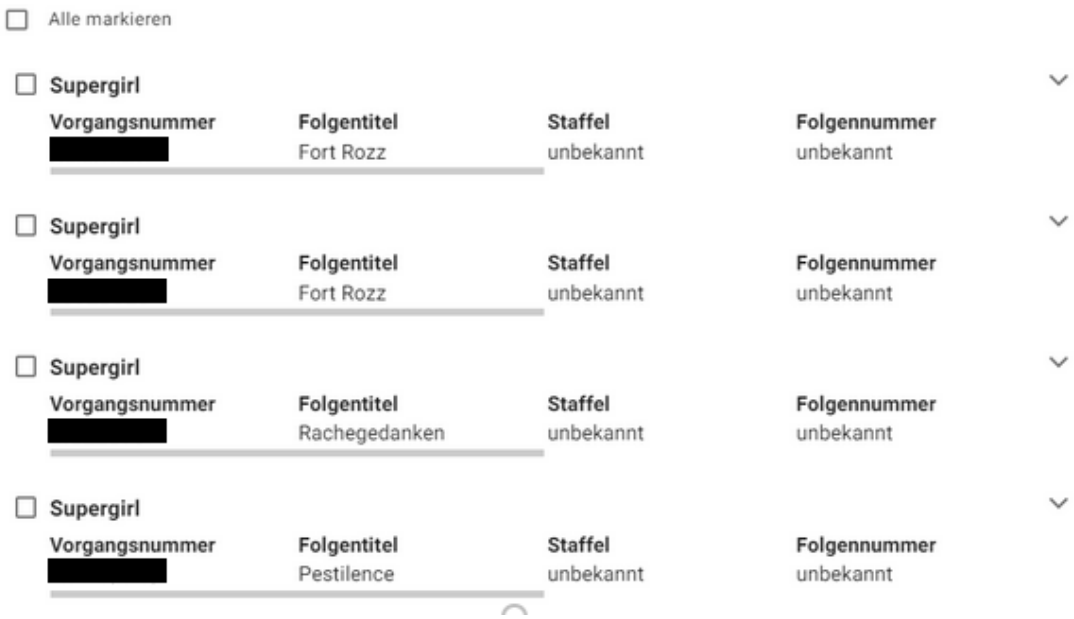
Bei Bedarf können Sie ihn noch weiter aufklappen. Unter (1) zeigt Ihnen ein **Infotext** an, welche drei Bedingungen Ihr Nachweis erfüllen muss: Er bezieht sich auf die Produktion, er bestätigt die Art Ihrer Mitwirkung und es handelt sich nicht um einen Eigenbeleg. Unter (2) finden Sie **weitere Informationen zur Produktion** und Ihrer Mitwirkungsmeldung / Ihren Mitwirkungsmeldungen.
Wichtig: Falls Sie aufgrund der Nachweisanfrage bemerken, dass Sie die Meldung versehentlich abgegeben haben und gar nicht an der Produktion mitgewirkt haben, können Sie die Meldung mit einem Klick auf den Knopf **„Mitwirkungen zurückziehen“** (4) auch zurückziehen.

Über den Knopf **„Nachweis auswählen“** (3) starten Sie das Hochladen des Nachweises. Sie haben die Möglichkeit, bis zu zwei Dokumente auszuwählen und anzuhängen.

Die maximale Größe pro Datei beträgt 10 MB. Erlaubt sind die Dateiformate jpeg, png, docx, tif, bmp und pdf. Über den blauen Knopf „Nachweis senden“ werden die ausgewählten Dokumente an die GVL zur

Prüfung geschickt. Sie können ein versehentlich ausgewähltes Dokument aber auch wieder entfernen, in dem Sie auf den roten Knopf **„Datei entfernen“** klicken.

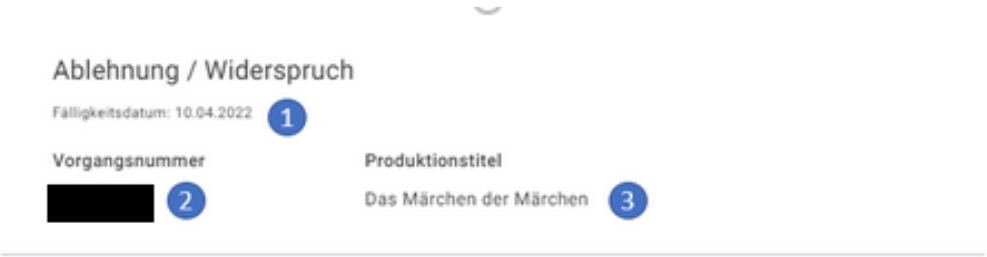
Sollten wir Nachweise zu mehreren Tracks eines Albums oder mehreren Folgen einer Serie benötigen, so sind diese nach Möglichkeit, abhängig von der Datenqualität, in einem Vorgang gebündelt.



Sie können einzelne Tracks/Folgen markieren, auf die sich die Nachweisdokumente beziehen, die Sie hochladen. Nach dem Versenden wird ein neuer Vorgang mit den verbliebenen Tracks/Folgen erstellt.

2. Vorgangstyp „Ablehnung / Widerspruch“

Dieser Vorgangstyp wird erstellt, wenn eine Ihrer Mitwirkungsmeldungen abgelehnt wurde. Die Darstellung entspricht dem Vorgangstyp „Nachweis hochladen“: Im Header werden Ihnen das Fälligkeitsdatum (1), die Vorgangsnummer (2) und die wichtigsten Informationen zur Produktion (3) angezeigt. Bitte beachten Sie: Ein Widerspruch gegen eine Ablehnung kann nur bis zum Fälligkeitsdatum eingereicht werden.



Durch einen Klick auf den Vorgang und die Pfeilsymbole, klappen Sie die Details auf und finden dort auch immer den Grund für die Ablehnung. (Eine Übersicht aller möglichen Ablehnungsgründe finden Sie weiter unten in diesem Kapitel.)

Weiter unten im Vorgang können Sie die Ablehnung entweder zur Kenntnis nehmen, indem Sie auf den blauen Knopf drücken, oder einen Widerspruch einlegen, indem Sie auf den fettgedruckten Text klicken.

Im Rahmen des Widerspruchs haben Sie erneut die Möglichkeit, aussagekräftige Nachweisdokumente hochzuladen. Lesen Sie dazu oben weiter bei „Nachweis hochladen“.

3. Vorgangstyp „Ablehnung des Widerspruchs zur Kenntnis nehmen“

Wird Ihr Widerspruch abgelehnt, erfahren Sie auch hier in der Detailansicht des Vorgangs den Ablehnungsgrund. Eine erneute Widerspruchsmöglichkeit besteht nicht. Sie können die Ablehnung zur Kenntnis nehmen, indem Sie auf den entsprechenden Knopf drücken.

4. Vorgangstyp „Ablehnung zur Kenntnis nehmen“

In diesem Vorgangstyp besteht keine Möglichkeit mehr, einen Widerspruch einzulegen. Hier handelt es sich in der Regel um a) Ablehnungen, bei denen die Widerspruchsfrist abgelaufen ist, oder um b) Ablehnungen von Dubletten, d.h. Meldungen, die bereits identisch zu dieser Produktion vorliegen und die deshalb überflüssig sind. Im Ablehnungsgrund erhalten Sie in diesem Fall immer einen Hinweis zur bereits bestehenden Mitwirkung bzw. der entsprechenden Mitwirkungsnummer, z.B. „Es liegt bereits eine Mitwirkung mit identischem Rollen-Namen vor. Vergl. 123456789.“

5. Vorgangstyp „Meldefehler zur Kenntnis nehmen“

In diesem Vorgangstyp werden Meldungen angezeigt, die aus technischen Gründen nicht weiterverarbeitet werden können und die deshalb abgelehnt werden müssen. So können z.B. wichtige Angaben fehlen, etwa die Auswahl einer Funktion oder die Angabe von Drehtagen oder Takes – je nach Art der Mitwirkungsmeldung. Sie finden eine konkrete Begründung der Ablehnung in der Detailansicht des Vorgangs.

In der Regel müssen bei der Abgabe von Mitwirkungsmeldungen alle nötigen Parameter angegeben werden, damit solche fehlerhaften Meldungen gar nicht erst entstehen. Dieses „Sicherheitsnetz“ hat aufgrund der Komplexität der unterschiedlichen Kombinationen von Mitwirkungsrollen, Genres und Medientypen in der Vergangenheit aber nicht immer funktioniert, sodass gelegentlich noch defekte Meldungen geborgen werden und abgelehnt werden müssen.

Überprüfen Sie bitte, ob bereits eine korrekte Meldung zu dieser Produktion vorliegt. Melden Sie gegebenenfalls erneut bzw. kontaktieren Sie uns gerne, falls Sie sich unsicher sind.

6. Vorgangstyp „Mitwirkungskonflikt zur Kenntnis nehmen“

Falls Sie an einer Produktion in unterschiedlichen Tätigkeiten mitgewirkt haben, haben Sie grundsätzlich die Möglichkeit, zu allen diesen Tätigkeiten Meldungen abzugeben, sofern die GVL die jeweilige Tätigkeit auswertet. Es gibt allerdings auch Tätigkeiten, die nicht gleichzeitig gemeldet werden können, da sie sich widersprechen. So dürfen z.B. nicht Meldungen sowohl als Dirigent*in, als auch als Studiodirigent*in an einer Produktion vorliegen, oder als künstlerische*r Produzent*in und zugleich als Dirigent*in. Wird eine

derart widersprüchliche Meldung erkannt, wird sie abgelehnt. In den Details des Vorgangs finden Sie den Ablehnungsgrund mit dem Verweis auf die bereits bestehende Meldung.

Nähere Informationen zur Vergütung mehrerer Mitwirkungen und zu widersprüchlichen Meldungen finden Sie in unserer FAQ „Wie viele meiner Mitwirkungen werden vergütet, wenn ich bei einer Produktion in unterschiedlichen Tätigkeiten mitgewirkt habe?“

Übersicht der möglichen Ablehnungsgründe

Im Folgenden dokumentieren wir für Sie alle Ablehnungsgründe, die möglich sind und in den Details eines offenen Vorgangs genannt werden könnten. Die hohe Zahl kommt dadurch zustande, dass wir Ihnen möglichst detaillierte Informationen zur Verfügung stellen wollen. Insbesondere beim Typ „Meldefehler zur Kenntnis nehmen“ gibt es sehr viele Kombinationsmöglichkeiten, was fehlende bzw. unpassende Angaben zu einer Mitwirkungsmeldung angeht.

Jeder Ablehnungsgrund enthält noch einmal die Vorgangsnummer, auf die er sich bezieht, hier dargestellt durch {0}. Einige Ablehnungsgründe beziehen sich zudem auf eine bereits vorliegende, andere Mitwirkungsmeldung und enthalten zur Nachvollziehbarkeit deren Mitwirkungsnummer, hier dargestellt durch {1}. Eine Übersicht Ihrer bestehenden Meldungen finden Sie im Bereich „Gemeldet“.

- Es liegt bereits eine Mitwirkung mit gleichwertiger Kombination aus Rolle, Funktion und ggf. Stimmlage/Instrument vor. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Es liegt bereits eine Mitwirkung mit identischem Rollen-Namen vor. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Es liegt eine Mitwirkungsmeldung des Vertreters des Chors/Orchesters vor. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Kombination Ihrer Angaben ist nicht plausibel. Bitte kontaktieren Sie uns. (Vorgangsnummer: {0})
- Die gleichzeitige Mitwirkung als Dirigent/-in und als künstlerische(r) Produzent/-in an einer Produktion ist nicht zulässig. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Die gleichzeitige Mitwirkung als Dirigent/-in und als Studiodirigent/-in an einer Produktion ist nicht zulässig. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Die gleichzeitige Mitwirkung als Sänger/-in mit identischer Funktion und abweichender Stimmlage ist an einer Produktion nicht zulässig. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Die gleichzeitige Mitwirkung als Musiker mit identischem Instrument ist an einer Produktion nicht zulässig. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Die gleichzeitige Mitwirkung als Band-/Ensemblemitglied und als Solist an einer Produktion ist nicht zulässig. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Die gleichzeitige Mitwirkung als Chorsänger/in und als Dirigent/-in an einer Produktion ist nicht zulässig. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Die gleichzeitige Mitwirkung als Orchestermusiker/in und als Dirigent/in an einer Produktion ist nicht zulässig. Vergl. {1}. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Frist zur Einreichung eines Nachweises (6 Wochen) ist abgelaufen. (Vorgangsnummer: {0})

- Der Nachweis bestätigt nicht die Art ihrer Mitwirkung. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht die Intensität Ihrer Mitwirkung. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis stammt nicht aus einer glaubhaften Quelle. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bezieht sich nicht auf die von Ihnen gemeldete Produktion. (Vorgangsnummer: {0})
- Ihr Nachweis ist leider nicht lesbar. (Vorgangsnummer: {0})
- Der angefragte Nachweis ist nicht fristgemäß vorgelegt worden. (Vorgangsnummer: {0})
- Eigenbestätigungen können nicht berücksichtigt werden. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis konnte nicht berücksichtigt werden, da die Unterschrift des Bestätigenden/Vertragspartners fehlt. (Vorgangsnummer: {0})
- Es fehlt ein Kontoauszug oder Zahlungseingang zur selbst erstellten Rechnung. (Vorgangsnummer: {0})
- Das eingereichte Dokument ist keine gültige Nachweisart. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht Ihre Funktion als Solist. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht Ihre Funktion als Band-/Ensemblemitglied. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht Ihre Funktion als Studiomusiker/-in / Line-Up. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht Ihre Funktion als Background-/Studiosänger/-in. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht Ihre Rolle als Dirigent. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht Ihre Rolle als Studiodirigent. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Mitwirkungsmeldung als künstlerischer Produzent bei einer Liveproduktion ist nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Hier liegt keine anleitende, künstlerische Tätigkeit im Sinne des Leistungsschutzrechtes vor, da keine weiteren Künstler während der Aufnahme angeleitet wurden. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht Ihre Mitwirkung. Bitte reichen Sie die Credits des Tonträgers nach oder senden Sie einen anderen gültigen Nachweis. (Vorgangsnummer: {0})
- Für diese Produktion liegt bereits eine gleichwertige verifizierte Mitwirkungsmeldung von Ihnen als Solist vor. (Vorgangsnummer: {0})
- Für diese Produktion liegt bereits eine gleichwertige verifizierte Mitwirkungsmeldung von Ihnen als Band-/Ensemblemitglied vor. (Vorgangsnummer: {0})
- Für Ihre Mitwirkungsmeldung als festes Mitglied des Klangkörpers ist Ihr/-e Klangkörpervertreter/-in zuständig. Sie sind für diese Produktion bereits von ihm/ihr ausgewählt worden. (Vorgangsnummer: {0})
- Für Ihre Mitwirkungsmeldung als festes Mitglied des Klangkörpers ist Ihr/-e Klangkörpervertreter/-in zuständig. Sie sind für diese Produktion noch nicht ausgewählt worden. Bitte wenden Sie sich an ihn/sie. (Vorgangsnummer: {0})
- Es kann nur eine anleitende Rolle (Dirigent oder künstlerischer Produzent) berücksichtigt werden. Die vorliegende Mitwirkungsmeldung müssen wir ablehnen, da zu dieser Aufnahme bereits eine Mitwirkungsmeldung mit anleitender Tätigkeit vorliegt. (Vorgangsnummer: {0})
- Ihre Mitwirkung als Solist geht aus diesem Nachweis nicht hervor. Ihre Mitwirkung als Chorsänger/-in mit solistischem Anteil (Chorsoli) ist mit der Meldung als Chorsänger/-in abgegolten. (Vorgangsnummer: {0})
- Bei dieser Produktion war ein Dirigent beteiligt, deshalb benötigen wir eine Bestätigung des Dirigenten zu Ihrer anleitenden Tätigkeit als künstlerischer Produzent. Das entsprechende Formular finden Sie auf unserer Homepage www.gvl.de unter \Dokumente und Formular\. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bezieht sich nicht auf die vorliegende Version des Tracks. (Vorgangsnummer: {0})
- Es liegt keine leistungsschutzrelevante Tätigkeit vor. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht Ihre Tätigkeit als künstlerischer Sprecher/Erzähler oder/und als Wortregisseur. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Nachweis bestätigt nicht, in welchem Teil des Hörspiels Sie mitgewirkt haben. (Vorgangsnummer: {0})

- Die Mitwirkung als Wortregisseur bei einer Live-Veranstaltung ist leistungsschutzrechtlich irrelevant. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Tätigkeit Voice Over oder Übersetzung ist leistungsschutzrechtlich irrelevant. (Vorgangsnummer: {0})
- Sach- und Informationstexte sind leistungsschutzrechtlich irrelevant. (Vorgangsnummer: {0})
- Kein Wortkleinformat! Bitte Mitwirkung unter Radioproduktion Wort melden. (Vorgangsnummer: {0})
- Die ausgewählte Rolle ist bei diesem Produkt unzulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Der Musikbestandteil fehlt. (Vorgangsnummer: {0})
- Diese Funktion ist für die gewählte Mitwirkungsrolle nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Angabe einer Funktion ist notwendig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Angabe eines Instrumentes/einer Stimmlage fehlt. (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Sänger/in erfordert die Angabe einer Stimmlage, nicht die Auswahl eines Instrumentes. (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Sänger/in erfordert die Angabe einer Stimmlage. (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Instrumental-Musiker/in erfordert die Angabe eines Instrumentes, nicht die Auswahl einer Stimmlage. (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Instrumental-Musiker/in erfordert die Angabe eines Instrumentes. (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Orchester erfordert die Angabe einer Orchesterart, nicht die Auswahl einer Stimmlage oder eines Instrumentes. (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Orchester erfordert die Angabe einer Orchesterart (Feld Stimmlage/Instrument). (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Chor erfordert die Angabe einer Chor-Art, nicht die Auswahl eines Instrumentes oder einer Stimmlage. (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Chor erfordert die Angabe einer Chor-Art (Feld Stimmlage/Instrument). (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Ensemble erfordert die Angabe einer Ensemble-Art, nicht die Auswahl eines Instrumentes oder einer Stimmlage. (Vorgangsnummer: {0})
- Eine Mitwirkung als Ensemble erfordert die Angabe einer Ensemble-Art (Feld Stimmlage/Instrument). (Vorgangsnummer: {0})
- Die Angabe einer Stimmlage oder eines Instrumentes ist für diese Mitwirkungsrolle nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Angabe der Drehtage fehlt. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Spieldauer des ausgewählten Produktes ist länger als 40min. Daher ist für Mitwirkungen als Schauspieler/in die Angabe entweder von Drehtagen oder die Angabe einer Funktion (aber nicht beidem gleichzeitig!) notwendig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die gleichzeitige Angabe von Drehtagen und Funktion ist nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Spieldauer des ausgewählten Produktes ist kürzer als 40min. Daher ist die Angabe von Drehtagen nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Spieldauer des ausgewählten Produktes ist länger als 40min. Daher ist für Mitwirkungen in dieser Rolle die Angabe von Drehtagen notwendig. (Vorgangsnummer: {0})
- Für Mitwirkungen an Produkten dieses Genres ist die Angabe von Drehtagen nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Spieldauer des ausgewählten Produktes ist länger als 40min. Daher ist für Mitwirkungen in dieser Rolle die Angabe von Takes notwendig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Spieldauer des ausgewählten Produktes ist kürzer als 40min. Daher ist die Angabe von Takes nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Für Mitwirkungen an Produkten dieses Genres ist die Angabe von Takes nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Angabe der Takes fehlt. (Vorgangsnummer: {0})
- Für Mitwirkungen in dieser Rolle ist die Angabe von Takes nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})

- Für Mitwirkungen in dieser Rolle ist die Angabe von Drehtagen nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Für Mitwirkungen in dieser Rolle ist weder die Angabe von Drehtagen noch die Angabe von Takes zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Für Mitwirkungen an Produkten dieses Medientyps ist die Angabe von Takes nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Für Mitwirkungen an Produkten dieses Medientyps ist die Angabe von Drehtagen nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Für die Mitwirkung eines Chors/Orchesters muss eine gültige Rolle sowie eine gültige Funktion ausgewählt werden. (Vorgangsnummer: {0})
- Für die Mitwirkung eines Chors/Orchesters ist die Angabe von Gruppennamen, Mitwirkungsjahr und Ensemblegröße notwendig. (Vorgangsnummer: {0})
- Die Mitwirkung eines Chors/Orchesters an einer Produktion dieses Genres ist nicht plausibel. (Vorgangsnummer: {0})
- Bei der Meldung der Mitwirkung Chors/Orchesters ist die Angabe einer Stimmlage/eines Instruments nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Bei der Meldung der Mitwirkung eines Chors/Orchesters ist die Angabe einer Stimmlage/eines Instruments nicht zulässig. (Vorgangsnummer: {0})
- Bei der Meldung der Mitwirkung eines Chors/Orchesters ist die Angabe einer zulässigen Funktion notwendig. (Vorgangsnummer: {0})
- An Produktionen mit fehlender Spieldauer ist die Meldung einer Mitwirkung nicht möglich. (Vorgangsnummer: {0})

Offene Budgets

Meldungen für Produktionen, die in den Budgetpool der so genannten “offenen Budgets” fallen, geben Sie nicht über die Produktsuche des Künstler*innenportals, sondern über ein gesondertes Formular ab. Alle Informationen, sowie Links zu den wichtigsten Fragen und Antworten finden Sie auf unserer Homepage.

Kontakt

Sollten Sie weiterführende Fragen zur Benutzung unserer Künstler*innenportals meine.gvl haben, werfen Sie gerne einen Blick in die FAQ auf unserer Homepage oder kontaktieren unseren meine.gvl-Support.

Telefon:
030 48483 677
Montag bis Donnerstag 9.00 - 17.00 Uhr
Freitags 9.00 - 14.00 Uhr

E-Mail:
meinegvl@gvl.de

Perspektivisch wird dieses Handbuch um die folgenden Menüpunkte von meine.gvl erweitert:

- Gemeldet
- Wortkleinformate
- Vita
- Meine Daten